

Amts = Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

N^o 12.

Marienwerder, den 22. März

1899.

Inhalt: Seite 103. Reichs-Gesetzblatt. Verloosung von 3½ % Staatsschuldsscheinen. — Seite 104. Kriminal-Polizei-Kommissare sind Hilfsab. der Staatsanw. Standesamt Strasburg. Vergütungen für Landlieferungen. — Seite 106. Zwangsinnung f. d. Schneider- u. Kürschnergewerbe in Dt. Ehlan u. Umgb. Kreissthierarzt Tuchel. Langgemeinden Rogowo und Rogowko jezt Gr. Rogau und Dt. Rogau. Verloosung von Pferden pp. in Marienburg Wander-gewerbeschein d. Peter Löffel. Fourage-Preise im Normalmarkorte Elbing. — Seite 106. Markt- und Ladenpreise des Regierungs-Bezirks Marienwerder. Fünfte Apotheke Tilsit. Beschädigung von Telegraphen-Anlagen. — Seite 108. Frachtermäßigung für Kartoffelsendungen. — Seite 109. Güterhaltestelle Vießau i/Wpr. Verloosung von 3½ % Rentenbriefen. Pfandbriefe des Danziger Hypotheken Vereins. — Seite 110. Kommunalbez.-Veränderg. i. Kr. Graudenz. Polizei-Berordnung für Wessen. Ortsstatut über Einführung des Schlachthaus-Zwanges in Schweg. — Seite 112. Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete. Personal-Chronik. Erledigte Schulstellen. Junkenfänger von Marischall. Verpachtung eines Holzlagerplatzes in Hammerstein.

Die Nummer 7 des Reichs-Gesetzblatts enthält unter

Nr. 2550 das Gesetz, betreffend die Abänderung des Zolltarifs, vom 6. März 1899; und unter

Nr. 2551 die Bekanntmachung, betreffend Abänderung der Vorschriften über den Nachweis der Befähigung als Seeschiffer und Seesteuermann auf deutschen Rauffahrteischiffen, vom 4. März 1899.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Zentral-Behörden.

1) Bekanntmachung.

Bei der heute in Gegenwart eines Notars öffentlich bewirkten 25. Verloosung von 3½ prozentigen Staatsschuldsscheinen vom 2. Mai 1842 sind die in der Anlage verzeichneten Nummern gezogen worden. Sie werden den Besitzern zum 1. Juli 1899 mit der Anforderung gekündigt, die in den ausgelooften Nummern verschriebenen Kapitalbeträge vom 1. Juli 1899 ab gegen Quittung und Rückgabe der Staatsschuldsscheine und der später fällig werdenden Zinsscheine Reihe XXIII Nr. 2 bei der Staatsschulden-Tilgungskasse, Taubenstraße Nr. 29 hier selbst zu erheben.

Die Zahlung erfolgt von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage und der letzten drei Geschäftstage jedes Monats. Die Einlösung geschieht auch bei den Regierungshauptkassen und in Frankfurt a./M. bei der Kreiskasse. Zu diesem Zwecke können die Effekten einer dieser Kassen schon vom 1. Juni d. Js. ab eingereicht werden, welche sie der Staatsschulden-Tilgungskasse zur Prüfung vorzulegen hat und nach Feststellung die Auszahlung vom 1. Juli d. Js. ab bewirkt.

Mit dem 1. Juli d. Js. hört die Verzinsung der verloosten Staats-schuldsscheine auf.

Zugleich werden die bereits früher gekündigten, auf der Anlage verzeichneten, noch rückständigen Schuldsurkunden, nämlich:

Staatsschuldsscheine vom Jahre 1842, Schuldverschreibungen der Staatsanleihen von 1850, 1852, 1853, 1862, 1868 A und der Staatsprämien-Anleihe von 1855, Kur- und Neumärkische Schuldverschreibungen sowie eine Stammaktie der Münster-Hammer Eisenbahn,

wiederholt und mit dem Bemerken aufgerufen, daß ihre Verzinsung aufgehört hat.

Die Staatsschulden-Tilgungskasse kann sich in einen Schriftwechsel mit den Inhabern der Schuldsurkunden über die Zahlungsleistung nicht einlassen.

Formulare zu den Quittungen werden von sämtlichen oben gedachten Kassen unentgeltlich verabfolgt.

Schließlich benutzen wir diese Veröffentlichung, darauf aufmerksam zu machen, daß von den Schuldverschreibungen der konsolidirten 4½ prozentigen Staatsanleihe, welche gemäß § 2 des Gesetzes vom 4. März 1885 (Ges.-S. 55) und der diesseitigen Bekanntmachung vom 1. September 1885 in Verschreibungen der konsolidirten 4 prozentigen Staatsanleihe umzutauschen waren, die in der Anlage unter VI aufgeführten Stücke auch bis jezt noch nicht eingereicht worden sind. Die Inhaber derselben werden deshalb wiederholt aufgefordert, den beregten Umtausch, der jezt auf Grund der §§ 2 und 4 des Gesetzes vom 23. Dezember 1896 (Ges.-S. 269) in auf 3½ % abgestempelte Schuldverschreibungen zu erfolgen hat, zur Vermeidung weiterer Zinsverluste alsbald zu bewirken.

Berlin, den 1. März 1899.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.
v. Hoffmann.

2) Gemeinschaftliche Verfügung des Justizministers amtsbezirk Strassburg Stadt, Kreises Strassburg Wpr. und des Ministers des Innern vom 11. März 1899, zur öffentlichen Kenntniß.
 betreffend Ausführung des § 153 Absatz 2 des Gerichtsverfassungsgesetzes.
 Danzig, den 7. März 1899.
 Der Ober-Präsident.

Zu Anschluß an den gemeinschaftlichen Erlaß vom 15. September 1879, betreffend die Ausführung des § 153 Absatz 2 des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. Januar 1877 (Just. Min. Bl. S. 349), werden hierdurch die als Organe der Landespolizeibehörde in der Provinz Westpreußen bei der königlichen Polizeidirektion in Danzig angestellten Kriminal-Polizei-Kommissare zu Hilfsbeamten der Staatsanwaltschaft bestellt.

Der Justizminister. Der Minister des Innern.
 gez. Schönstedt. gez. Frhr. von der Rede.
 M. d. Z. II 1552.
 Just.-M. I 459.

**Verordnungen und Bekanntmachungen
 der Provinzial-Behörden zc.**

3) **Bekanntmachung.**
 Hierdurch bringe ich die erfolgte Ernennung des Stadtsekretärs **Heinrich** in Strassburg zum zweiten Stellvertreter des Standesbeamten für den Standes-

4) **Bekanntmachung.**
 Zu Anschluß an meine Bekanntmachung vom 18. März v. Js. und unter Bezugnahme auf die Vorschriften der §§ 17 und 19 des Reichsgesetzes über die Kriegslieferungen vom 13. Juni 1873 (R.-G.-Bl. S. 129) bringe ich:

- a. das Verzeichniß der Lieferungsverbände (Kreise) und der für dieselben maßgebenden Normal-Markttorte der Provinz Westpreußen,
 - b. die Nachweisung der für die betreffenden Normal-Markttorte ermittelten Durchschnitts-Marktpreise,
- nachstehend mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß, daß nach den erwähnten, für die Zeit vom 1. April d. Js. bis 31. März 1900 gültigen Durchschnittspreisen eintretenden Falles die Höhe der Vergütungen für Landlieferungen an Weizen und Weizenmehl, Roggen und Roggenmehl, Hafer, Heu und Stroh zu bestimmen ist.

Danzig, den 8. März 1899.
 Der Ober-Präsident.

V e r z e i c h n i ß

der im § 17 des Reichs-Gesetzes über die Kriegslieferungen vom 13. Juni 1873 erwähnten Lieferungs-Verbände und der für dieselben maßgebenden Normal-Markttorte der Provinz Westpreußen.

Lau- fende Nr.	Bezeichnung der Lieferungs-Verbände.	Normal- Markttorte derselben.	Lau- fende Nr.	Bezeichnung der Lieferungs-Verbände.	Normal- Markttorte derselben.
I. Regierungs-Bezirk Danzig.			II. Regierungs-Bezirk Marienwerder.		
1	Kreis Berent	Danzig	1	Kreis Briesen	Thorn
2	" Carthaus	"	2	" Culm	Culm
3	Stadtkreis Danzig	"	3	" Flatow	Flatow
4	Landkreis Danziger Höhe	"	4	" Graudenz	Graudenz
5	" " Niederung	"	5	" Konitz	Konitz
6	Kreis Dirschau	Dirschau	6	" Dt. Krone	Dt. Krone
7	Stadtkreis Elbing	} Elbing	7	" Löbau	Dt. Eylau
8	Landkreis Elbing		8	" Marienwerder	Marienwerder
9	Kreis Marienburg	Marienburg	9	" Rosenberg	Dt. Eylau
10	" Neustadt	Danzig	10	" Schlochau	Konitz
11	" Putzig	} Dirschau	11	" Schwes	Graudenz
12	" Pr. Stargard		12	" Strassburg	Dt. Eylau
			13	" Stuhm	Elbing
			14	" Thorn	Thorn
			15	" Tuchel	Konitz

N a c h w e i s u n g

der nach Vorschrift des § 19 des Reichsgesetzes über die Kriegslieferungen vom 13. Juni 1873 für die Normal-Markttorte der Lieferungsverbände der Provinz Westpreußen ermittelten Durchschnittspreise der letzten 10 Friedensjahre für Weizen, Weizenmehl, Roggen, Roggenmehl, Hafer, Heu und Stroh.
 Giltig für die Zeit vom 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Normal- Marktorthe.	Der Durchschnittspreis beträgt für							Bemerkungen.				
	100 kg Weizen		1 kg Weizenmehl		100 kg Roggen		1 kg Roggenmehl		100 kg Hafer	100 kg Heu	100 kg Stroh	
	M	S	M	S	M	S	M		S	M	S	M

A. Regierungs-Bezirk Danzig.

Danzig	16	27	—	29	13	82	—	26	13	13	4	60	4	61
Elbing	17	25	—	29	13	50	—	23	12	78	4	72	4	11
Marienburg	16	51	—	28	15	30	—	24	14	88	5	06	4	99
Dirschau	16	32	—	30	13	53	—	24	13	83	4	86	5	48

B. Regierungs-Bezirk Marienwerder.

Konitz	16	07	—	28	13	36	—	24	13	23	4	60	4	70
Gulm	15	85	—	28	13	36	—	24	14	36	4	90	5	01
Dt. Krone	14	70	—	34	13	25	—	24	13	19	4	45	4	40
Elbing	17	25	—	29	13	50	—	23	12	78	4	72	4	11
Dt. Eylau	16	64	—	35	13	73	—	28	13	04	5	05	4	59
Flatow	14	70	—	32	13	31	—	26	13	85	6	08	5	72
Graudenz	16	41	—	33	13	60	—	26	13	66	5	18	5	09
Marienwerder	16	82	—	32	13	96	—	28	14	96	5	59	4	80
Thorn	16	32	—	30	13	80	—	25	14	05	5	38	5	04

5) Nachdem von den, dem Schneider- und Kürschner-gewerbe angehörenden Handwerkern in Dt. Eylau der Antrag auf Errichtung einer die Stadt Dt. Eylau und die Amtsbezirke: Heinrichau, Gulbien, Stradem, Herzogswalbe, Schönberg, Raubnitz, Freudenthal, Steinfendorf, Frödenau, Tillwalbe, Stein und Babenz umfassenden Zwangsinnung für die genannten Gewerbe gestellt worden ist, habe ich den königlichen Landrath, Geheimen Regierungs-Rath von Auerswald zu Rosenberg gemäß § 100a des Gesetzes vom 26. Juli 1897 zum Kommissar für die Ermittlung der Mehrheit der beteiligten Handwerker ernannt.

Marienwerder, den 9. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

6) Dem Ober-Roharzt Paul vom Dragoner-Regiment Nr. 4 in Lüben ist die kommissarische Verwaltung der Kreisthierarztstelle des Kreises Tuchel mit dem Amtswohnsitz in Tuchel übertragen worden.

Marienwerder, den 10. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

7) Des Königs Majestät haben mittelst Allerhöchsten Erlasses vom 6. d. Mts. zu genehmigen geruht, daß die Namen der im Kreise Thorn belegenen Landgemeinden Rogowo und Rogowko in „Groß Rogau“ und „Deutsch Rogau“ umgeändert werden.

Marienwerder, den 11. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

8) Der Herr Minister des Innern hat am 16. Fe-

bruar cr. dem Komité für den Luxus-Pferdemarkt in Marienburg die Erlaubniß erteilt, in Verbindung mit dem diesjährigen Pferdemarkte eine öffentliche Verlosung von Pferden, Wagen und anderen Gegenständen zu veranstalten und die Loose — 1 Mark das Stück — in der ganzen Monarchie zu vertreiben.

Marienwerder, den 11. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

9) Der zum Steuersatz von 24 Mark aus-gefertigte

Wandergewerbeschein Nr. 374

des Peter Leffek in Marienwerder zum Betriebe des Drehorgelspielens ist angeblich verloren gegangen und wird hierdurch für ungültig erklärt.

Marienwerder, den 13. März 1899.

Königliche Regierung,

Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

Bekanntmachung.

Nachstehend bringe ich die in dem Normalmarkt-orte Elbing im Monat Februar 1899 für Fournage gezahlten Preise nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise mit einem Aufschlage von fünf vom Hundert zur öffentlichen Kenntniß.

Es sind zu berechnen:

a.	für 50 Kilogramm Hafer	6	Mark	96	Pf.
b.	„ 50 „	Heu	2	„	52 „
c.	„ 50 „	Stroh	2	„	52 „

Danzig, den 9. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

11)

Markt- und
in den größeren Städten des Regierungsbezirks

Nr.	Namen der Städte.	I. Markt														
		I. A. Getreide.														
		Weizen			Roggen			Gerste			Hafer					
		gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering	gut	mittel	gering			
		Es kosten je 100 Kilogramm														
M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	
1	Christburg	—	—	14 82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Culm	15 49	—	15 21	—	—	13 59	13 24	—	—	13 50	—	—	—	13 25	13 —
3	Dt. Eylau	—	—	15 45	—	—	—	13 65	—	—	—	—	—	12 80	12 09	11 80
4	Dt. Krone	—	—	—	—	—	13 36	—	13 07	14 29	—	—	13 57	12 80	—	12 —
5	Flatow	—	—	—	—	—	—	13 08	—	—	13 40	—	—	12 50	—	—
6	Graudenz	15 60	—	14 61	—	—	13 65	13 10	—	13 12	11 85	—	—	12 30	—	—
7	Jastrow	—	—	—	—	—	—	13 21	—	—	13 66	—	—	—	12 04	—
8	König	15 83	15 57	15 13	13 13	12 92	12 52	13 09	12 89	12 59	12 14	11 93	11 69	—	—	—
9	Löbau	14 27	—	—	—	—	14 04	—	—	11 14	—	—	—	11 43	—	—
10	Mt. Friedland	—	—	—	—	—	13 03	—	—	13 71	—	—	—	12 10	—	—
11	Marienwerder	16 93	—	—	—	—	13 66	—	—	13 43	—	—	—	13 26	—	—
12	Mewe	—	—	—	—	—	14 50	—	13 50	14 —	—	—	13 50	—	—	—
13	Neumark	—	—	16 —	—	—	—	13 —	—	—	12 —	—	—	—	12 50	—
14	Riesenburg	15 31	—	—	—	—	12 73	—	—	12 48	—	—	—	12 10	—	—
15	Rosenberg	—	—	15 75	—	—	—	13 75	—	—	13 75	—	—	—	13 25	—
16	Schlochau	—	—	—	—	—	—	13 12	—	—	14 57	—	—	—	11 95	—
17	Schweß	—	—	—	—	—	—	12 25	—	—	11 75	—	—	—	—	—
18	Strasburg	15 58	—	—	—	—	12 88	12 50	—	12 81	12 12	—	—	13 38	12 31	—
19	Stuhm	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13 24	—	—	—	12 40	—
20	Thorn	15 82	15 44	—	14 23	13 39	—	—	—	13 64	13 32	—	—	12 98	12 61	—
21	Tuchel	—	—	—	13 37	13 12	12 87	13 47	13 17	12 87	12 —	11 60	11 20	—	—	—
22	Hammerstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 90	—	—
23	Neuenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 —	—	—
24	Vandsburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 —	—	—
	Summa	124 83	122 85	15 13	162 17	183 11	51 96	158 68	181 40	52 53	162 33	147 34	34 89	—	—	—
	Durchschnittspreis	15 60	15 36	15 13	13 51	13 08	12 99	13 22	12 96	13 13	12 49	12 28	11 63	—	—	—

12)

Bekanntmachung.

Seitens des Herrn Ober-Präsidenten ist die Anlage einer fünften Apotheke in der Stadt Tilsit genehmigt worden. Als Platz für die Errichtung derselben ist der Anger, die Königsberger Straße und der ganze westlich derselben belegene Stadttheil bis zur westlichen Mündung der hohen Straße freigegeben.

Qualifizierte Bewerber werden aufgefordert, ihre Gesuche um Ertheilung der bezüglichen Konzession binnen 6 Wochen an mich einzureichen und denselben folgende Schriftstücke beizufügen:

1. einen vollständigen Lebenslauf, welcher auch eine Angabe darüber enthalten muß, ob der Bewerber schon früher eine Apothekenzulassung erhalten hat,
2. die Zeugnisse über die Führung während der Lehr- und Serwirjahre,
3. die Approbation als Apotheker,

4. einen Nachweis über die Beschäftigung und Führung nach erlangter Approbation,

5. einen Ausweis über das Vorhandensein der zur Errichtung einer Apotheke erforderlichen Mittel.

Es wird bemerkt, daß nach dem Allerhöchsten Erlaß vom 30. Juni 1894 für den vorliegenden Fall dem Konzessionar die Präsentirung eines Geschäftsnachfolgers nicht gestattet ist.

Gumbinnen, den 15. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

13)

Bekanntmachung,

die Beschädigung der Telegraphenanlagen betreffend.

Die Reichs-Telegraphen-Linien sind häufig vorfälligen oder fahrlässigen Beschädigungen, namentlich durch Zertrümmerung der Isolatoren mittels Steinwürfe pp. ausgesetzt. Da durch diesen Unfug die Benutzung der Telegraphen-Anstalten verhindert oder ge-

Badenpreise
 Marienwerder im Monat Februar 1899.

Preise.

I. B. Uebrigc Marktwaaren.

Hülsenfrüchte												Stroh		Fleisch										Eier		Kinder- nieren- tafg pro 1 kg							
Erbſen, (gelbe) zum Kochen			Speiſe- boh- nen, (weiße)		Linsen		Ker- toffeln		Richt- stroh		Heu		Rind		Schwei- ne-		Kalb-		Lamm- mel		Geräu- cheter Speck hieſiger		Ei- Butter		1 Schod								
Es koſten je 100 Kilogramm												je 1 Kilogramm										60 Stück											
Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S	Ab	S				
13	63	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	100	—	1	40	1	—	1	20	—	80	1	—	1	60	1	75	3	05	—	—		
14	50	19	50	50	—	3	50	4	50	2	72	—	—	110	—	1	20	1	—	1	25	1	25	1	35	1	80	2	—	2	61	—	—
14	20	—	—	—	—	4	36	3	80	—	—	4	20	89	50	1	25	1	03	1	20	—	98	1	—	1	80	2	04	3	26	—	—
14	44	—	—	—	—	3	30	3	33	—	—	4	—	100	—	1	40	1	10	1	20	1	20	1	20	1	60	2	07	3	03	—	—
14	—	—	—	—	—	2	80	4	50	—	—	4	50	96	—	1	20	1	—	1	30	1	20	1	20	2	—	1	60	2	40	—	—
14	44	20	—	25	—	4	75	3	60	2	35	5	50	99	—	1	30	1	10	1	30	1	10	1	10	1	70	2	20	3	—	—	—
16	—	—	—	—	—	3	21	3	28	—	—	4	11	—	—	1	14	1	03	1	23	—	83	1	11	1	60	1	70	2	57	—	—
16	—	30	—	40	—	3	55	3	05	—	—	4	80	—	—	1	13	1	01	1	15	1	05	1	05	1	50	1	88	2	80	—	—
—	—	—	—	—	—	3	75	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	99	1	20	—	85	1	—	1	40	1	48	2	20	—	—
14	16	—	—	—	—	3	18	4	—	—	—	4	50	—	—	1	—	—	—	1	20	—	70	1	—	1	60	2	—	2	40	—	—
16	37	30	—	70	—	4	33	4	—	—	—	5	—	105	—	1	20	1	10	1	25	1	10	1	05	1	65	1	89	3	13	—	95
18	—	—	—	—	—	4	50	—	—	—	—	—	—	120	—	1	40	1	20	1	60	1	20	1	40	1	80	2	20	3	60	—	—
—	—	—	—	—	—	2	40	2	50	2	—	3	—	87	50	1	03	1	03	1	10	—	95	1	03	1	70	1	80	3	20	—	—
17	75	—	—	—	—	4	50	4	—	—	—	4	40	110	—	1	40	1	—	1	30	—	90	1	10	1	50	1	90	2	70	—	—
17	75	30	—	—	—	5	37	3	75	3	50	4	25	—	—	1	35	1	15	1	35	1	—	1	—	1	80	2	30	3	50	—	—
14	25	—	—	—	—	2	80	6	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	1	20	1	—	1	—	1	60	1	62	2	75	—	—
15	50	—	—	—	—	3	38	—	—	—	—	—	—	75	—	—	95	—	85	1	10	—	90	—	90	—	90	1	65	3	25	—	90
17	38	—	—	—	—	3	36	5	25	3	25	5	19	—	—	1	35	1	05	1	05	1	—	1	10	1	60	1	85	2	68	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	65	1	30	—	55	1	05	1	60	1	80	3	—	—	—
17	50	22	—	37	50	4	36	3	87	—	—	5	66	96	13	1	23	1	—	1	20	1	20	1	18	1	60	2	01	2	75	—	—
13	—	—	—	—	—	1	50	5	—	—	—	5	—	90	—	1	05	—	95	1	10	1	10	1	95	1	80	1	80	3	25	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
278	87	151	50	222	50	72	90	64	43	13	82	69	11	1278	13	23	98	19	64	25	78	20	86	23	77	34	15	39	54	61	13	—	185
15	49	25	25	44	50	3	65	4	02	2	76	4	61	98	32	1	20	1	03	1	23	—	99	1	13	1	63	1	88	2	91	—	93

ſtört wird, ſo wird hierdurch auf die durch das Strafgeſebuch für das Deutiſche Reich feſtgeſetzten Strafen wegen dergleichen Beſchädigungen aufmerkſam gemacht.

Gleichzeitig wird bemerkt, daß demjenigen, welcher die Thäter vorſätzlicher oder fahrläſſiger Beſchädigungen der Telegraphenanlagen derart ermittelt und zur Anzeige bringt, daß dieſelben zum Erſatze und zur Strafe gezogen werden können, Belohnungen bis zur Höhe von fünfzehn Mark in jedem einzelnen Falle aus den Fonds der Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung werden gezahlt werden. Dieſe Belohnungen werden auch dann bewilligt werden, wenn die Schuldigen wegen jugendlichen Alters oder wegen ſonſtiger perſönlicher Gründe geſezlich nicht haben beſtraft oder zum Erſatze herangezogen werden können; deſgleichen wenn die Beſchädigung noch nicht wirklich ausgeführt, ſondern durch rechtzeitiges Einſchreiten der zu belohnenden Perſon verhindert worden iſt, der gegen die Telegraphenanlage

verübte Unſug aber ſoweit feſtſteht, daß die Beſtrafung des Schuldigen erfolgen kann.

Die bezüglichlichen Beſtimmungen in dem Strafgeſebuche für das Deutiſche Reich lauten:

§ 317. Wer vorſätzlich und rechtswidrig den Betrieb einer zu öffentlichen Zwecken dienenden Telegraphenanlage dadurch verhindert oder gefährdet, daß er Theile oder Zubehörungen derſelben beſchädigt oder Veränderungen daran vornimmt, wird mit Gefängniß von einem Monat bis zu drei Jahren beſtraft.

§ 318. Wer fahrläſſigerweiſe durch eine der vorbezeichneten Handlungen den Betrieb einer zu öffentlichen Zwecken dienenden Telegraphenanlage verhindert oder gefährdet, wird mit Gefängniß bis zu einem Jahre oder mit Geldſtrafe bis zu neunhundert Mark beſtraft.

Gleiche Strafe trifft die zur Beaufſichtigung

Nr. Namen der Städte.		II. Ladenpreise an einem der letzten Tage des Monats Februar 1899.																			
		Mehl zur Speisebereitung aus		Gersten-		Buchweizen-	Hafers-	Hirse.	Reis	Java. Java.	Kaffee		Speise	Schweine-	Kinder-	Eßig.					
		Weizen.	Roggen.	Graupe.	Grütze	Grütze	Grütze				Javamittler (roh.)	Javagelb (in gebrannten Bohnen)					Salz	Schmalz (hiefiges)	nieren-	1	1
Es kostet je 1 Kilogramm																					
		M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S		
1	Christburg	26	24	25	25	38	45	—	40	2 50	2 90	20	1	40	—	—	—	—	—		
2	Culm	27	25	38	35	40	40	—	40	55	3	3 60	20	1	60	—	—	—	—		
3	Dt. Eylau	30	28	40	30	55	55	—	55	60	3	3 80	20	2	20	—	—	—	—		
4	Dt. Krone	40	30	40	30	40	40	—	30	40	2 40	3 60	20	1	40	—	—	—	—		
5	Flatow	47	32	65	65	55	55	—	55	47	3	3 60	20	2	—	—	—	—	—		
6	Graubenz	29	22	49	35	45	38	—	38	55	2 55	3 25	20	1	50	—	—	—	—		
7	Jastrow	30	24	50	35	40	40	—	40	2 40	3	—	20	1	60	—	—	—	—		
8	König	30	19	36	32	37	35	—	45	40	2 40	3 40	20	1	60	—	—	—	—		
9	Löbau	37	25	40	30	40	40	—	28	40	2 20	2 80	20	1	—	—	—	—	—		
10	Mf. Friedland	30	20	50	35	35	35	—	35	40	2 80	3 20	20	1	40	—	—	—	—		
11	Marienwerder	36	31	33	33	45	50	—	53	50	2 70	3 70	20	1	80	—	—	—	—		
12	Mewe	37	30	59	48	70	57	—	47	50	2 70	3 40	20	1	80	—	—	—	—		
13	Neumark	30	22	38	36	48	54	—	56	60	2 80	3 80	20	1	50	—	—	—	10		
14	Riesenburg	32	20	32	28	45	55	—	45	60	3	3 60	20	1	50	1	—	—	16		
15	Rosenberg	40	32	46	35	50	60	—	60	55	2 85	3 50	20	1	80	—	—	—	—		
16	Schlochau	26	20	40	40	40	50	—	30	2 60	3 30	20	1	60	—	—	—	—	—		
17	Schweß	27	23	35	33	45	40	—	29	34	2 20	2 70	20	1	50	—	—	—	10		
18	Strasburg	37	21	45	45	42	55	—	53	55	2 60	3 40	20	1	80	—	—	—	—		
19	Stuhm	28	24	24	24	40	40	—	30	50	2 60	3 20	20	1	60	—	—	—	15		
20	Thorn	30	26	40	40	50	50	—	40	50	2 60	3 50	20	1	60	—	—	—	—		
21	Tuchel	33	23	50	24	50	40	—	45	45	3 40	3 70	20	1	05	—	—	—	—		
22	Hammerstein																				
23	Neuenburg																				
24	Bandsburg																				
	Summa	6 82	5 21	8 75	7 38	9 50	9 74	7 84	9 96	56 30	70 95	4 20	33 25	1	—	—	—	—	51		
	Durchschnittspreis	32	25	42	35	45	46	44	47	2 68	3 38	20	1 58	1	—	—	—	—	13		

Daß in denjenigen Orten, bei welchen die Rubriken unausgefüllt geblieben, die bezeichneten Artikel nicht zu Markte gekommen sind, bescheinigt.
 Marienwerder, den 15. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

und Bedienung der Telegraphenanlagen und ihrer Zubehörungen angestellten Personen, wenn sie durch Vernachlässigung der ihnen obliegenden Pflichten den Betrieb verhindern oder gefährden.

§ 318a. Die Vorschriften in den §§ 317 und 318 finden gleichmäßig Anwendung auf die Verhinderung oder Gefährdung des Betriebes der zu öffentlichen Zwecken dienenden Rohrpostanlagen.

Unter Telegraphenanlagen im Sinne der §§ 317 und 318 sind Fernsprechanlagen mitbegriffen.

Die Polizei-Behörden bezw. Beamten werden ersucht, bei den Beschädigungen von Telegraphenanlagen zur Ermittlung der schuldigen Personen ihre Mitwirkung gefälligst eintreten zu lassen.

Danzig, den 3. März 1899.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

14) Frachtermäßigung für Kartoffel-sendungen.

Für den Versand von Kartoffeln von Stationen der Direktionsbezirke Berlin, Breslau, Bromberg, Danzig, Posen und Stettin sowie der Königlichen Militär-Eisenbahn nach Stationen des Direktionsbezirks Königsberg i./Pr. ist für die Zeit vom 10. März bis zum 30. Juni 1899 eine Ermäßigung von 40 % der Frachtsätze des Ausnahmetarifs 2 (Rohstofftarif) gewährt.

Die ermäßigte Fracht wird von den Stationen der genannten Bezirke sogleich bei der Abfertigung berechnet. Soweit im direkten Verkehr Privat-Eisenbahnen sich dem Vorgehen der Staatsbahn nicht anschließen sollten, wird die Ermäßigung der Frachtantheile der Staatsbahn im Rückerstattungswege gewährt.

Danzig, den 13. März 1899.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

15) Bekanntmachung.

Am 1. April d. Js. wird die öffentliche Lade- stelle Bieffau bei Dirschau in eine Güterhaltestelle um- gewandelt und mit der Befugniß zur selbstständigen Abfertigung von Eis- und Frachtstückgütern, sowie Thieren in Wagenladungen, Leichen und lebenden Thieren unter der Bezeichnung „Bieffau i./Wpr.“ in den Gruppentarif I (Eisenbahn-Direktionsbezirke Brom- berg, Danzig und Königsberg i./Pr.), die Staatsbahn- wechselfarise mit dieser Gruppe und in den Oldenburg- Ostdeutsch-Berlin-Stettiner Güterverkehr, sowie in den Staatsbahn-Thiertarif einbezogen.

Die Annahme und Auslieferung von Fahrzeugen und Sprengstoffen bleibt ausgeschlossen.

Bis zur Herausgabe von Tarifnachträgen wird der Frachtberechnung die Entfernung von Dirschau mit einem Zuschlage von 3 km zu Grunde gelegt.

Die im Gruppentarif I, Seite 21/22 für die Beförderung zwischen Dirschau und Bieffau vorgesehenen Ueberführungsgebühren kommen vom 1. April d. Js. ab in Fortfall.

Danzig, den 14. März 1899.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

16) Bekanntmachung.

Bei der nach den Bestimmungen der §§ 39, 41 und 47 des Gesetzes vom 2. März 1850 und nach unserer Bekanntmachung vom 14. v. Mts. heute statt- gefundenen öffentlichen Verloosung von den auf Grund des Gesetzes vom 7. Juli 1891 ausgegebenen 3 1/2 pro- zentigen Rentenbriefen Littr. F. G. H. J. der Provinzen Ost- und Westpreußen sind zum **1. Juli 1899** nachfolgende Nummern gezogen worden:

Littr. F. zu 3000 Mark Nr. 384, 807, 934, 1072, 2286, 2462, 2487, 2525.

Littr. G. zu 1500 Mark Nr. 169, 182.

Littr. H. zu 300 Mark Nr. 193, 259, 621, 811, 1216, 1326.

Littr. J. zu 75 Mark Nr. 216, 274, 612, 1003, 1325.

Die Inhaber werden aufgefordert, gegen Quittung und Einlieferung der ausgelooften Rentenbriefe in kuns- fähigem Zustande nebst den dazu gehörigen Zinscheinen Reihe I Nr. 16 und Anweisungen den Nennwerth bei unserer Kasse hierselbst, Tragheimer Pulver- straße Nr. 5 bezw. bei der Rentenbankkasse für die Provinz Brandenburg in Berlin vom 1. Juli 1899 ab an den Wochentagen von 9—12 Uhr Vormittags in Empfang zu nehmen.

Den Inhabern von ausgelooften und gekündigten Rentenbriefen steht es auch frei, dieselben mit der Post an die genannten Rentenbank-Kassen portofrei einzusenden und den Antrag zu stellen, daß die Ueber- mittelung des Geldbetrages auf gleichem Wege und, soweit solcher die Summe von 400 Mark nicht über- steigt, durch Postanweisung, jedoch auf Gefahr und Kosten des Empfängers erfolge.

Einem solchen Antrage ist eine Quittung nach folgendem Muster:

..... Ab buchstäblich Mark für
 b .. verloosten 3 1/2 % . Rentenbrief .. der Pro-
 vinzen Ost- und Westpreußen Littr. Nr.
 aus der Königlichen Rentenbank-Kasse zu
 empfangen zu haben, bescheinigt.

(Ort, Datum, Name.)

beizufügen.

Vom **1. Juli 1899** ab hört die Verzinsung der ausgelooften Rentenbriefe auf und es wird der Werth der etwa nicht mit eingelieferten Zinscheine bei der Auszahlung vom Kapital in Abzug gebracht.

Die Verjährung der ausgelooften Rentenbriefe tritt nach den Bestimmungen des § 44 des Renten- bank-Gesetzes binnen 10 Jahren ein.

Königsberg, den 16. Februar 1899.

Königliche Direktion der Rentenbank für die Provinzen Ost- und Westpreußen.

17) Aufkündigung von Pfandbriefen des Danziger Hypotheken-Vereins.

Folgende heute ausgeloofte Pfandbriefe

5 %	Littr. A	Nr.	1786.	2073.	2181.	2236.	2249.	2290.	2507.	2932.					
"	B	Nr.	657.	707.	852.	1622.	2203.	2849.	2916.	4169.	4262.				
"	C	Nr.	679.	790.	925.	2115.	2193.	2787.	2903.	3070.	3471.				
"	"	"	3530.	3589.	4188.	4259.	4635.	4695.							
4 1/2 %	Littr. H	Nr.	156.	189.											
"	G	Nr.	13.	64.	540.	650.	690.	729.	905.	982.	1067.	1182.			
4 %	Littr. J	Nr.	37.	124.	212.										
"	F	Nr.	226.	275.	376.	2356.	2405.	2850.	2962.	3046.	4229.	4231.	4232.		
"	E	Nr.	457.	693.	731.	1266.	1326.	2403.	2472.	2613.	2628.	2685.	2749.		
"	D	Nr.	526.	649.	706.	1254.	1342.	1442.	2746.	2810.	2836.	2939.	2963.		
3 1/2 %	Littr. O	Nr.	387.	391.	394.	1540.	1665.	944.	963.	991.	1080.	1239.	1371.	2740.	2843.
"	N	Nr.	971.	1044.	1087.	1122.	1766.	1843.	1937.						
"	M	Nr.	910.	1062.	1125.	1742.	1850.	1951.	2030.						

werden ihren Inhabern hiermit zum **1. Juli 1899** gekündigt, mit der Aufforde- rung, von da ab deren Nominalbetrag ent- weder hier bei uns oder in Berlin bei der Preuß. Pfandbriefbank oder in Königsberg in Pr. bei Herrn S. A. Samter Nachf. oder in Marienwerder bei Herrn M. Hirschfeld

Nachfolger A. Seidler während der üblichen Geschäftsstunden **ba a r** in Empfang zu nehmen.

Die vorbenannten Pfandbriefe sind nebst den zugehörigen nach obigem Verfalltage fällig werdenden Coupons und Talons in **c o u r s f ä h i g e m** Zustande abzuliefern; der Betrag der etwa fehlenden Coupons wird von der Einlösungs=Valuta in Abzug gebracht.

Die Verzinsung der vorbezeichneten gekündigten Pfandbriefe hört mit besagtem Verfalltage auf und wird in Betreff ihrer Valuta nach § 28 unseres Statuts verfahren werden.

Restanten von früheren Loosungen sind:

- 5 % Littr. B Nr. 5160.
- " C Nr. 2247.
- 4 1/2 % Littr. G Nr. 89. 390.
- 4 % Littr. J Nr. 95.
- " F Nr. 16. 1245. 1274. 1436.
- " E Nr. 264.
- " D Nr. 86. 119. 199. 1536. 2301. 2508.
- 3 1/2 % Littr. O Nr. 6. 383.
- " N Nr. 45. 922.
- " M Nr. 271. 551. 764. 806. 811. 874. 900.
- " L Nr. 131. 908.

Danzig, den 15. März 1899.

Die Direktion. **W e i ß.**

18) In der am 2. Februar 1899 stattgehabten Sitzung des Kreis-Ausschusses ist im Einverständnis mit den Betheiligten und in Gemäßheit des § 2 und 4 der Landgemeinde Ordnung vom 3. Juli 1891 beschlossen worden, die Parzellen Kartenblatt 1 Nr. 43/2, 46/3, 4—7, 61/8, 13—16 und 50/18 von zusammen 38,54,87 ha der Gemarkung **Abtig Dombrowken** von diesem Gutsbezirke abzutrennen und mit dem Gutsbezirk **Voguschau** zu vereinigen. Dieser Beschluß hat die Rechtskraft erlangt.

Graudenz, den 11. März 1899.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

19) Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5 und 6 des Gesetzes über die Polizei Verwaltung vom 11. März 1850 und des § 143 des Landesverwaltungs-Gesetzes vom 30. Juli 1883 wird hierdurch unter Zustimmung des Magistrats für den Polizeibezirk **Lessen** Folgendes verordnet:

§ 1. Ein jedes hieselbst bewohntes Gebäude ist in feinen, für die gemeinschaftliche Benutzung bestimmten Räumen, d. h. den Eingängen, Fluren Treppen, Korridors usw., während der Zeit, in welcher eine genügende Erleuchtung durch Tageslicht nicht stattfindet, beziehungsweise vom Eintritt der abendlichen Dunkelheit bis zur Schließung der Eingangsthüren, jedensfalls aber bis um zehn Uhr Abends, ausreichend zu beleuchten. Die Beleuchtung muß sich bis in das oberste bewohnte Stockwerk, und wenn zu dem Grundstück bewohnte Hofgebäude gehören, auch auf den Zugang zu denselben zu erstrecken.

§ 2. In den Fabriken und öffentlichen An-

stalten, den Vergnügungs-, Vereins- und sonstigen Versammlungs-Häusern müssen vom Eintritt der Dunkelheit ab und solange, als Personen sich daselbst aufhalten, welche nicht zum Hauspersonale gehören, die Eingänge, Fluren, Treppen und Korridore, sowie die Bedürfnisanstalten (Abtritte und Pissoirs) in gleicher Weise ausreichend beleuchtet werden.

§ 3. Die Verpflichtung zur Bewirkung der Beleuchtung liegt den Eigenthümern der bewohnten Gebäude, der Fabriken, öffentlichen Anstalten, Vergnügungs-, Vereins- und sonstigen Versammlungs Häusern, ohne Rücksicht auf etwaige vertragsmäßige Abmachungen zwischen ihren Miethern oder anderen Personen, ob.

§ 4. Eigenthümer, welche nicht in Lessen ihren Wohnsitz haben, können mit Genehmigung der Polizei-Verwaltung die Erfüllung der Verpflichtung auf Stadtbewohner übertragen.

§ 5. Diese Verordnung tritt am 25. Februar 1899 in Kraft. Zuwiderhandlungen gegen dieselbe werden, insofern nicht allgemeine Strafgesetze zur Anwendung kommen, mit Geldstrafe bis zu 9 Mark und im Unvermögensfalle mit verhältnismäßiger Haft bestraft.

Außerdem hat Derjenige, welcher die nach dieser Polizei-Verordnung ihm auferlegten Verpflichtungen zu erfüllen unterläßt, die Ausführung des Versäumten im Wege des polizeilichen Zwanges auf seine Kosten zu gewärtigen.

Lessen, den 16. Februar 1899.

Die Polizei-Verwaltung.

20) Ortsstatut,
betreffend

die Einführung des Schlachthauszwanges in der Stadt **Schweß a./W.**

Auf Grund des § 11 der Städteordnung vom 30. Mai 1853 (G.-S. S. 261) und gemäß der Gesetze, betreffend die Einrichtung öffentlicher, ausschließlich zu benutzender Schlachthäuser vom 18. März 1868 (G.-S. S. 277) und vom 9. März 1881 (G.-S. S. 273) wird hiermit für den Stadtbezirk **Schweß** unter Zustimmung der Stadtverordneten-Versammlung angeordnet, was folgt:

§ 1. Innerhalb der Stadt **Schweß** darf das Schlachten von Rindvieh jeder Art, Kälbern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden und zwar sowohl das gewerbsmäßig, als das ungewerbsmäßig betriebene, ferner das Abhäuten, Brähen, Enthaaren und Ausweiden der geschlachteten Thiere, das Entleeren und Reinigen der Gedärme, die Verwerthung des Blutes, soweit dasselbe nicht zum Würstmachen Verwendung findet, nur im städtischen Schlachthause vorgenommen werden.

Bezüglich der Kälber, Ziegen und Schafe ist auf Antrag der Schlachtenden zu gestatten, daß dieselben im städtischen Schlachthause nur soweit abgehäutet werden, als dies für die Untersuchung nach dem Schlachten (§ 2) erforderlich ist.

Wenn eins der im Absatz 1 bezeichneten Schlachthiere außerhalb des städtischen Schlachthaus durch Beinbruch, Lähmung oder andere schwere Erkrankung zum Gehen unfähig geworden und auch die Fortschaffung desselben zu Wagen unausführbar ist, so ist der Schlachthausinspektor (Thierarzt) oder dessen Stellvertreter hiervon sofort zu benachrichtigen.

Der Schlachthaus-Inspektor oder dessen Stellvertreter, als welcher generell jeder approbirte Thierarzt zugelassen wird, hat sich alsdann an Ort und Stelle zu begeben und zu beurtheilen, ob das Thier schlachtfähig ist oder nicht. Im ersten Falle hat er die Tödtung an Ort und Stelle zu gestatten und die sofortige Ueberführung des getödteten Thieres zum städtischen Schlachthause in unaufgebrochenem Zustande behufs Vornahme der weiteren Schlachtoverrichtungen anzuordnen.

Gestattet ist auch das Einbringen des nothgeschlachteten Thieres in allen seinen Bestandtheilen derart, daß der Darmkanal excls. Leber an dem Schlachttorte aus der Bauchhöhle entfernt und lose mit dem sonst unzerlegten Thiere zum Schlachthofe gebracht werden.

Der Darmkanal muß unentleert und an beiden Enden zugebunden zum Schlachthofe gelangen.

Bei weiblichen Thieren darf die Gebärmutter nicht abgetrennt werden.

Wenn nicht der Schlachthaus-Inspektor, sondern ein anderer approbirter Thierarzt die Schlachtfähigkeit eines nothzuschlachtenden Thieres konstatiert hat, so hat er über den Befund ein Attest auszustellen, welches mit dem nothgeschlachteten Thiere zugleich zum Schlachthause zu bringen und dem Schlachthaus-Inspektor abzuliefern ist.

Im anderen Falle hat er der Polizei-Verwaltung sofort Anzeige zu machen.

§ 2. Die in das Schlachthaus gelangenden Schlachthiere sind zur Feststellung ihres Gesundheitszustandes, sowohl vor als nach dem Schlachten, einer Untersuchung durch die vom Magistrat bestellten Sachverständigen zu unterwerfen.

§ 3. Alles nicht im städtischen Schlachthause ausgeschlachtete frische Fleisch der im § 1 bezeichneten Thiergattungen darf im Gemeindebezirk der Stadt Schweg nicht eher feilgeboten werden, bis es einer Untersuchung durch die vom Magistrat bestellten Sachverständigen im städtischen Schlachthause unterzogen worden ist.

Frisches Fleisch von Pferden, Schweinen und Rindern (excls. Kälbern) muß mindestens in je einer Hälfte, von anderem Schlachtvieh ungetheilt, eingebracht und zur Untersuchung gestellt werden.

Mit dem Fleisch im natürlichen Zusammenhang müssen sich Herz, Lunge, Leber, Milz und Nieren, bei weiblichen Thieren auch Euter und Gebärmutter, befinden.

§ 4. Ebenso darf in Gast- und Speise-Wirthschaften frisches von auswärts bezogenes Fleisch der

im § 1 bezeichneten Thiergattungen nicht eher zum Genuße zubereitet werden, bis es derselben Untersuchung unterzogen worden ist. Absatz 2 des § 3 findet auf diese Untersuchung gleichmäßige Anwendung.

§ 5. Die näheren Bestimmungen über die Untersuchung der Schlachthiere und des frischen Fleisches werden durch eine Schlachthaus- und Fleischschau-Ordnung getroffen.

§ 6. Für die Benutzung des Schlachthaus und der zu demselben gehörigen Einrichtungen, sowie für die Untersuchung der Schlachthiere und des frischen Fleisches werden Gebühren nach Maßgabe eines besonderen Tarifs erhoben.

Die Beitreibung der Gebühren und der etwaigen Auslagen erfolgt nöthigenfalls im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens.

§ 7. Auf den öffentlichen Märkten und in den Privat-Verkaufsstätten ist das nicht im städtischen Schlachthause ausgeschlachtete frische Fleisch von dem oaselbst ausgeschlachteten gesondert feilzubieten und an jeder Verkaufsstelle für auswärts geschlachtetes frisches Fleisch ein den Anforderungen der Ortspolizeibehörde entsprechendes Schild mit der deutlich leserlichen, nicht verwischbaren Inschrift „Verkaufsstelle für auswärts geschlachtetes Fleisch“ anzubringen.

§ 8. Diejenigen Personen, welche in dem Gemeindebezirk der Stadt Schweg das Schlächtergewerbe oder den Handel mit frischem Fleisch als stehendes Gewerbe betreiben, dürfen innerhalb dieses Bezirks das Fleisch von Schlachtvieh der im § 1 benannten Thiergattungen, welches sie nicht in dem öffentlichen Schlachthause, sondern an einer anderen, innerhalb eines Umkreises von 40 Kilometern Halbmesser vom Mittelpunkte der Stadt Schweg entfernt liegenden Schlachtstätte geschlacht haben oder haben schlachten lassen, nicht feilbieten.

Als Mittelpunkt der Stadt wird in Ansehung dieser Vorschrift das Rathhaus betrachtet.

§ 9. Jede Zuwiderhandlungen gegen die in den §§ 1 bis 4, 7 und 8 getroffenen Anordnungen wird nach § 14 des Gesetzes vom 18. März 1868/9. März 1881 (G.-S. S. 277/G.-S. S. 273) mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bis zu 6 Wochen bestraft.

§ 10. Dieses Ortsstatut tritt mit dem Tage in Kraft, an welchem das städtische Schlachthaus dem öffentlichen Verkehr übergeben wird.

Das Verbot der Benutzung anderer als die im öffentlichen Schlachthause befindlichen Schlachtklätten tritt sechs Monate nach der Veröffentlichung dieses, der Genehmigung des Bezirks-Ausschusses zu Marienwerder unterliegenden Ortsstatuts, jedoch nicht vor der Inbetriebsetzung des städtischen Schlachthaus in Kraft. Schweg, den 10. August 1898.

Der Magistrat.

Geißler.	Lexis.	Gärtig.	S. E. Hirsch.
	Rießner.	Th. Salzmänn.	

Vorstehendes Statut betreffend die Einführung des Schlachtzwanges in der Stadt Schwes wird auf Grund der §§ 1, 2 und 3 des Gesetzes betreffend die Errichtung öffentlicher, ausschließlich zu benutzender Schlachthäuser vom 18. März 1868/9. März 1881 und § 131 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 genehmigt.

Marienwerder, den 24. Januar 1899.

Der Bezirks-Ausschuß.

Das vorstehende Ortsstatut wird mit dem Bemerkten veröffentlicht, daß nach §§ 3/8 des Gesetzes vom 18. März 1868 neue Privatschlachtanstalten vom Tage dieser Veröffentlichung ab nicht mehr errichtet werden dürfen und Pacht- und Miethsverträge, welche die Benutzung von Privatschlachtanstalten zum Gegenstande haben, spätestens mit der im § 10 des Ortsstatuts gewährten Frist ihr Ende erreichen.

Schwes, den 13. März 1899.

Der Magistrat.

21) Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet.

Auf Grund des § 362 des Strafgesetzbuchs.

1. Thomas Ch o a t, Sprachlehrer, geb. am 5. Februar 1836 zu London, englischer Staatsangehöriger, wegen strafbarer Obdachlosigkeit, vom Königlich preussischen Regierungs-Präsidenten zu Magdeburg, vom 10. Februar d. J.
2. Daniel R a k, Hausirer, geboren im Jahre 1876 zu Cholojow, Bezirk Kamionka strumilowa, Galizien, ortsangehörig ebendasselbst, wegen Betrugs, Führung falscher Legitimationspapiere und Bettelns, von der Königlich sächsischen Kreishauptmannschaft zu Leipzig, vom 8. November v. J.
3. Christian P e t e r s e n, Maler, geb. am 28. Dezember 1847 zu Warde, Jütland, ortsangehörig ebendasselbst, wegen Landstreichens, von der Königlich bayerischen Polizei-Direktion zu München, vom 27. Januar d. J.
4. Henri R o u s s e l, Mechaniker, geboren am 11. August 1870 zu Paris, französischer Staatsangehöriger, wegen Landstreichens und Diebstahls, vom Königlich preussischen Regierungs-Präsidenten zu Köln, vom 9. Februar d. J.
5. Joseph W o z e l k a, Goldarbeiter, geboren am 14. Januar 1861 zu Wien, ortsangehörig ebendasselbst, wegen Landstreichens und Bettelns, vom Großherzoglich badischen Landeskommissär zu Mannheim, vom 8. Februar d. J.

22) Personal-Chronik.

Der Mühlenbesitzer Carl F r i k ist zum Stellvertreter des Amtsanwalts in Riesenburg ernannt worden.

Die Ortsaufsicht über die evangelischen Schulen

zu Dolken, Klammer, Kölln, Gr. Neuguth und Oberausmaaf, ist dem Prediger G e r h a r d in Culm übertragen und der bisherige Lokalschulinspektor, Kreis-
schulinspektor Albrecht in Culm auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden worden.

Die Ortsaufsicht über die neu gegründete Schule zu Botzschin im Kreise Culm ist dem Kreis-
schulinspektor Dr. S e e h a u s e n in Briesen übertragen worden.

Die Ortsaufsicht über die katholischen Schulen zu Osterwick, Dt. Cetzin und Frankenhagen im Kreise Ronitz ist dem Pfarrer B l e s k e in Osterwick übertragen und der Kreis-
schulinspektor Rohde in Ronitz von diesem Amte entbunden worden.

Dem Fräulein Elisabeth E r p e n s t e i n in Kollosomp, Kreis Stuhm, ist die Erlaubniß erteilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin thätig zu sein.

Dem Fräulein Anna Z u p p e in Kentschkau, Kreis Thorn, ist die Erlaubniß erteilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin thätig zu sein.

Dem Fräulein Margarethe S c h e f f l e r in Raubnitz, Kreis Rosenberg, ist die Erlaubniß erteilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin thätig zu sein.

23) Erledigte Schulstellen.

Die Lehrerstelle an der Volks-Schule zu Abb. Kentschkau, Kreis Thorn, wird zum 1. April d. Js. erledigt.

Lehrer evangelischer Konfession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich, unter Einsendung ihrer Zeugnisse, bei dem Königlich Kreis-
schulinspektor Herrn Dr. Thunert zu Culmsee zu melden.

Die Lehrerstelle an der Volks-Schule zu Thomasdorf, Kreis Löbau, wird zum 1. April d. Js. erledigt.

Lehrer evangelischer Konfession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich, unter Einsendung ihrer Zeugnisse, bei dem Königlich Kreis-
schulinspektor Herrn Schulrath Lange zu Neumark zu melden.

Anzeigen verschiedenen Inhalts.

24) Von der unterzeichneten Direktion ist der Funkenfänger von Marschalls & Co. bei dem Gebrauch von Lokomobilen an und in hier versicherten Gebäuden ebenfalls zugelassen.

Königsberg, den 14. März 1899.

General-Feuersozietäts-Direktion der ostpreussischen Landschaft.

25) Ein 10 ar großer Holzlagerplatz in der Bahnhofstraße, der bisher an den Färbereibesitzer Gast verpachtet war, soll im öffentlichen Ausbietungsverfahren versteigert werden. Bietungstermin **12. Mai d. Js.**, Vormittag 11 Uhr, im Sitzungszimmer des Magistrats.

Hammerstein, den 16. März 1899.

Der Magistrat.

(Hierzu eine Extra-Beilage und der Döffentliche Anzeiger Nr. 13.)

Verzeichniß

gekündigter Staatsschuldcheine von 1842, Schuldverschreibungen der Staatsanleihen von 1850, 1852, 1853, 1862, 1868A und der Staats-Prämien-Anleihe von 1855, Kur- und Neumärkischer Schuldverschreibungen und einer Stammaktie der Münster-Hammer Eisenbahn, sowie der noch nicht zum Umtausch gegen $3\frac{1}{2}$ vormals 4prozentige Konsols eingereichten Schuldverschreibungen der konsolidirten $4\frac{1}{2}$ prozentigen Staatsanleihe.

Die fettgedruckte Zahl, welche die Tausende bezeichnet, bezieht sich auch auf diejenigen Zahlen, welche bis zu der folgenden fettgedruckten Zahl die Hunderte, Zehner und Einer angeben.

I. Verzeichniß

der

in der 25. Verloosung gezogenen, durch die Bekanntmachung der unterzeichneten Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 1. März 1899 zum 1. Juli 1899 zur baaren Einlösung gekündigten $3\frac{1}{2}$ prozentigen, unterm 2. Mai 1842 ausgefertigten Staatsschuldcheine.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXIII Nr. 2.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr. 15620 bis 640. 653 bis 655. 667. 704. 715. 718.
723. 745. 754. 853. 855. 857. 873. 881. 906 bis 908.
911. 912. 935. 941. 942. 944 bis 952. **16113.**
114. 132. 143. 144. 150. 298. 303 bis 305. 316.
325. 336 bis 339. 353. 357. 360 bis 362. 369. 372.
382. 407. 413. 417 bis 422. 433. 436. 443. 444.
450. 451. 454. 455. 459. 485. 494 bis 496. 516.
521. **55108.** 109. 116. 119. 126. 145. 146.
157. 165. 172. 182. 190. 209. 229. 256. 263. 269.
346 bis 348. 354. 367. 368. 398. 409. 412. 416.
429. 505 bis 535. 573. 581. 591. 598. 614. 642.
643. 678. 700 bis 704. 760. 761. 789 bis 793. 805.
816. 829. 840. 844 bis 846. 867. 877. 888. 898. 905.
907. 909. 925. 954 bis 957. 965. 966. **56972.**
977 bis 979. 997. **57027.** 30. 45. 51. 56. 71.
79. 81. 83. 118 bis 121. 127. 132. 140. 151. 158.
159. 162. 166. 170. 174. 175. 179. 185. 208. 214.

252. 260. 271. 274. 279. 282. 283. 286. 291. 304.
320. 323. 335. 342. 351. 361. 363. 376. 398. 399.
408. 411. 412. 414. 416. 502. 504. 505. 510 bis 512.
514 bis 518. 536. 540. 543. 552 bis 555. 584. 594.
717. 730. 737. 754 bis 756. 762. 773 bis 775. 791.
824. 825. 828. 831 bis 833. 836. 837. 843. 886.
887. **65532** bis 537. **68272** bis 274. 277.
279. 287. 291. 321. 322. 330. 331. 351. 357. 359.
360. 367. 380 bis 439. 509. 511. 513. 521. 532 bis
538. 627. 633. 640. 642. 650. 662. 667.

Summe 400 Stück über 400 000 Rthlr.
= 1 200 000 Mark.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr. 2218. 229. 240 bis 242. 246. 250. 251. 257. 261.
262. 268. 275. 279. 282. 289. 487. 488. 495. 496.
504. 521. 522. 530. 532. 534. 536. 548. 569. 570.

572. 575. 582. 741. 745. 748. 789. 793. 810. 812.
816. 822. 827. 831 bis 833. 837. 838. 847. 853.
858. 862. 864. 875. 918. **9088.** 92 bis 94. 99.
102. 175. 182. 183. 190. 207. 214. 218. 220. 226.
231. 239. 242. 246. 247. 255. 258. 272. 286. 289.
292. 294. 307. 310. 326. 337. 342. 348 bis 350.
354. 369. 614. 617. 631. 635. 637. 638. 647. 654.
656. 680. 694. 699. 703. 704. 706. 712. 713. 723.
724. 810. 811. 814. 815. 820. 821. 825. 826. 831.
833. 834. 845. 852 bis 854. 856. 857. 859. 860.
865. 868. 975. 977. 978. 980. **10064.** 69. 70.
74. 77. 79. 81. 83. 91. 93. 95. 96. 98. 111. 119.
120. 126. 127. 129. **11532.** 534. 545. 550. 554.
559. 564. 569. 570. 583. 584. 586. 593 bis 596.
632. 640 bis 642. 648. 655. 658. 664 bis 668. 675.
809. 810. 813. 815. 816. 819. 821. 823. 830. 837.
840. 843. 859. 860. 863. 864. 867. 868. 876. 885.
890. 892. 899 bis 901. 915 bis 918. 940. 941. 946.
947. 950. 963 bis 966. **12318.** 323. 327. 334.
335. 343. 344. 349. 350. 352. 355. 357. 358. 360.
372. 375. 379. 382. 383. 405. 408. 413. 418. 428.
430. 434. 435. 439. 442. 447. 459. 472. 482.
13292. 294. 301. 302. 304. 315. 321. 326. 331.
332. 344. 347 bis 349. 354 bis 356. 362. 366. 372.
380. 381. 386. 391. 398. 408. 410. 411. 414. 421.
438. 469 bis 471. 473. 477. 479. 488 bis 491. 494.
497. 500. 505.

Summe 300 Stück über 150 000 Rthlr.
= 450 000 Mark.

Lit. C. zu 400 Rthlr.

Nr 2598. 616. 622. 635. 637. 640. 644 bis 646. 648.
652. 655. 660. 662. 667. 669. 675. 676. 679. 681.
694. 697. 705. 710. 729. 734. 736 bis 739. **4284.**
286. 287. 291. 298. 305 bis 307. 313. 315. 318.
320. 336. 342. 348. 351. 365. 374. 389. 390. 558.
561. 562. 565 bis 567. 578. 584. 587. 588. **5439**
bis 441. 452. 460. 467. 472. 485. 486. 492. 493.
498. 501 bis 505. 509. 510. 532 bis 534. 537. 544.
547. 548. 557. 564 bis 566.

Summe 90 Stück über 36 000 Rthlr.
= 108 000 Mark.

Lit. D. zu 300 Rthlr.

Nr 993. 996. 997. **1002.** 9. 27. 28. 32. 46. 51. 56.
58. 61 bis 63. 66. 68. 75. 79 bis 83. 85. 89. 90. 94.
95. 101. 109. 111. 113. 117. 118. 123. 128. 129.
133. 136. 144. 145. 152 bis 154. 172. 197. 199.
207. 208. 212. 213. 234 bis 236. 238. 239. 245.
247. 248. 250. 255. 278. 281. 287. 290. 299. 302.
308. 312 bis 314. 321. 325. 332. 333. 336. 339.
345. 346. 358. 359. 368. 369. 377. 378. 397. 399.
403. 551. 555. 556. 568. 571. 577. 580. 587. 589.

590. 604. 609. 616. 625. 629. 631. 634. 635. 643.
644. 651. 654. 663. 665. 666. 669. 672. 677. 692.
696. 701. 702. 707. 710. 711. 713. 715. 717. 720.
722. 729. 731. 737. 740. 751. 753. 754. 760. 763.
764. 766. 768. 769. 771. 776. 779. 784. 786. 787.
790. 792. 797. 801. 803. 806. 809. 810. 815. 817.
820. 821. 827.

Summe 160 Stück über 48 000 Rthlr.
= 144 000 Mark.

Lit. E. zu 200 Rthlr.

Nr 4176. 181. 183. 185. 189. 193. 196. 201. 203 bis
206. 210. 212. 213. 217. 219. 221. 223. 226. 230.
231. 235. 237. 240. 241. 247. 249 bis 251. 253. 257.
261. 263. 266. 270. 271. 273. 275. 277. 283. 286.
289. 291 bis 293. 295. 298. 299. 302. 305. 464. 466.
470. 475. 483. 493 bis 496. 499. 501. 502. 506 bis
508. 511. 513. 518. 520 bis 523. 527. 534. 539.
553. 561 bis 563. 565. 566. 575. 577. 586. 597 bis
602. 606. 607. 610. 613. 615. 616. 618 bis 620.
5953. 955 bis 957. 960. 963. 965. 966. 968. 969.
972. 976. 977. 979. 985. 992 bis 996. **6001.** 2.
6. 9. 14. 17. 19 bis 22. 25. 27 bis 31. 38. 39. 41 bis
44. 47. 49. 50. 55. 62 bis 64. 67. 71 bis 73. 77. 83.
98. 100. 114. 123. 125. 132. 133. 147. 148. 155.
162. 166. 169. 176. 178. 183. 184. 195. 206. 211.
213. 218. 227. 230. 231. 233. 235. 237 bis 239. 243
bis 247. 251. 258. 260. 262. 264. 265. 271. 278.
284. 287. **9617.** 619. 626. 631. 632. 634. 637.
641. 643. 648. 650. 651. 654. 658. 662. 664 bis
666. 671. 673. 674. 677. 691. 692. 694. 700. 701.
703. 705 bis 708. 711. 715. 718. 723. 725. 730.
747. 748. 755. 758. 761. 763. 764. 766. 767. 769.
774. 775. 777. 781. 782. 787. 793. 813. 816. 820.
821. 826. **10001.** 2. 7. 12 bis 15. 17. 18. 23.
25 bis 27. 31. 32. 36. 37. 39. 42 bis 44. 46. 47. 57.
61. 74 bis 76. 80. 84. 86. 88. 90. 92. 94. 97. 98.
101. 102. 105. **15027.** 38 bis 42. 45. 46. 52.
58. 61. 62. 64. 68. 72. 73. 201. 203. 206. 208 bis
210. 214. 215. 218. 219. 222. 225. 226. 228. 234.
236. 237. 241. 242. 248. 251. 255. 258. 259. 275.
279. 280. 285. 286. 298. 299. 301. 305. 317. 319.
326. 330. 331. 337. 339 bis 341. 348 bis 351. 353.
355. 367. 370. 553. 555 bis 557. 559. 560. 570 bis
573. 576. 579. 585. 591. 592. 597. 599. 602. 608.
610. 612. 615. 617 bis 619. 626. 629. 635 bis 637.
640. 642. 643. 652.

Summe 400 Stück über 80 000 Rthlr.
= 240 000 Mark.

Lit. F. zu 100 Rthlr.

Nr 1768. 770. 774. 778. 781. 783 bis 786. 792. 796.
797. 800. 801. 804 bis 807. 813 bis 816. **2087.**

88. 90. 96. 101. 104. 108 bis 110. 112. bis 115. 117
 bis 121. 124. 125. 130 bis 133. 135. 136. 138. 140.
 142. 143. 145. 148 bis 152. 154. 157. 162. 164.
 169. 171. 177. 178. 182. 183. 186. 188 bis 190. 193
 bis 195. 200. 205. 207. 210 bis 214. 217. 219. 220.
 223. 224. 227 bis 235. 240. 243. 249. 264. 275.
 279. 280. 290. 293 bis 295. 298. 301. 304. 308. 311
 bis 313. 315. 319. 325. 329. 331. 334. 336. 341.
 342. 344. 345. 349. 350. 675. 680. 681. 687. 688.
 690. 692. 693. 695. 697 bis 699. 701. 707. 719.
 729. 732. 734. 735. 737. 738. 740. 743. 746. 749
 bis 751. 755. 760. 763. 764. 768. 775. 778. 779.
 783. 784. 786. 790. 793. 795. 796. 803. 805. 806.
 809. 815. 817. 818. 820 bis 822. 825. 827. 828.
 832. 835. 838. 843. 849. 851. 852. 854. 855. 860.
 862 bis 864. 866. 869. 872. 873. 877. 878. 880.
 882. 885. 886. 888. 889. 891 bis 893. 895. 897.
 909. 912. 916. 919. 921. 925. 927. 930. 931. 934.
 936. 938. 942 bis 945. 950. 956. 958. 961. 966.
 971. 972. 974. 975. 979. 980. 982. 983. 985. 988.
 991. 995. 996. 999. **3000.** 8. 13. 15. 17. 21.
 25. 26. 30. 35. 37 bis 39. 41. 42. 44. 46 bis 50. 60
 bis 64. 67. 69. 71. 73. 77. 82. 83. 86. 90 bis 94. 96.
 100. 103. 108. 109. 111. 114. 117. 125. 127. 129.
 131. 132. 137 bis 140. 142. 145. 146. 149. 153.
 155. 157. 160 bis 162. 166. 167. 170. 172. 180
 bis 184. 189. 194 bis 200. 202. 203. 208. 209. 211.
 213. 215. 218. 219. 221. 222. 227. 230. 232. 236.
 237. 242 bis 245. 247. 248. 256. 260. 263. 264.
 266. 267. 270. 272. 279. 281. 285. 288. 290. 292.
 294. 297. 304. 306. 308 bis 310. 313. 314. 318.
 321. 322. 324. 325. 327. 328. 332. 333. 335. 336.
 339. 342 bis 344. 347 bis 351. 354 bis 358. 360.
 361. 363. 365. 366. 370. 372. 375. 376. 378 bis 382.
 386. 387. 393. 394. 397. 402. 405. 412. 417. 419
 bis 421. 431 bis 433. 940. 946. 952 bis 954. 957.
 958. 962. 963. 965. 967. 969. 970. 975. 977 bis 979.
 983. 990. 995. 998. 999. **4001.** 7. 13. 16. 18.
 19. 24. 28. 29. 31. 35 bis 37. 40. 42. 44. 48 bis 50.
 52. 53. 57 bis 60. 63. 65. 67. 74. 77 bis 84. 87. 89
 bis 91. 93. 94. 96 bis 98. 101. 105. **24509**
 bis 511. 513. 518. 519. 524. 525. 527. 529 bis 532.
 534. 537. 539. 542. 544. 546. 549 bis 552. 554.
 556 bis 559. 561. 582 bis 584. 587. 592 bis 594.
 597. 598. 605. 607. 609 bis 611. 613. 614. 619.
 620. 624 bis 629. 631. 635 bis 638. 642. 644. 645.
 648. 650 bis 657. 659. 664. 665. 670 bis 673. 675.
 677. 681 bis 684. 686. 689. 698. 699. 711. 715.
 716. 718. 723. 733. 737. 743. 745. 747. 749. 756.
 758. 760 bis 762. 765. 766. 768. 770. 772. 774.
 777. 778. 784. 786. 788. 790. 792 bis 797. 799.
 800. 804 bis 806. 810. 815. 819. 821. 823 bis 826.
 830. 831. 835 bis 837. 839. 841 bis 843. 846 bis 849.
 853 bis 855. 858 bis 860. 868. 871. 874. 875. 880.
 883 bis 887. 890. 896 bis 899. 901 bis 903. 905.
 911. 914. 915. 917. 919. 920. 922. 924. 925. 927.
 928. 932. 935. 936. 939 bis 941. 943. 946. 947.

951. 956. 957. 961. 962. 965. 967. 970. 975. 978
 bis 980. 983. 987 bis 989. 992 bis 995. **25000.**
 5. 6. 8. 11. 14 bis 17. 19. 21. 22. 25. 30. 34. 36 bis
 38. 43 bis 45. 48. 51. 55. 57. 70. 74. 78. 82. 83. 85.
 88. 92 bis 94. 100. 102. 103. 113. 116 bis 119. 122.
 123. 127. 133. 134. 139. 140. 142. 144. 145. 151.
 153. 154. 157. 162. 165. 174. 176 bis 180. 190.
 194. 195. 197 bis 201. 206. 208. 212 bis 214. 222.
 226. 227. 230. 232. 237. 238. 243. 244. 246. 249
 bis 254. 256 bis 258. 261. 262. 267. 269. 270. 272
 bis 276. 278. 279. 281. 283 bis 285. 287. 289. 293.
 296. 298. 299. 302 bis 304. 307. 308. 311 bis 313.
 318. 319. 321. 325. 326. 328 bis 331. 334. 336. 339
 bis 342. 345. 346. 349. 351 bis 353. 358. 361. 363.
 367. 370. 371. 373. 374. 376 bis 378. 384. 385.
 388. 390. 393. 399. 403. 404. 408. 414 bis 416.
 418. 425. 427 bis 429. 431. 436 bis 441. 443 bis
 445. 447. 448. 450. 454. 456. 457. 461. 465 bis
 468. 474. 475. 477 bis 481. 484. 487. 489. 495.
 497. 498. 500 bis 504. 513. 515. 517. 518. 520 bis
 525. 527. 528. 530. 534. 539. 541. 543 bis 545.
 551. 808. 819. 822. 825. 828. 829. 834. 836. 838.
 841 bis 843. 845. 846. 851. 864. 871. 873. 885.
 886. 888. 889. 891. 892. 894. 896. 899. 900. 904.
 907. 913. 914. 917. 919. 923. 924. 926. 933. 937.
 941. 945. 946. 949. 950. 955. 956. 958. 965 bis
 969. 972. **97146** bis 148. 150. 151. 153. 155.
 158. 160. 162. 164. 169 bis 171. 173. 180. 183.
 185. 187. 191. 194. 198. 201. 204. 205. 207 bis
 209. 212. 214. 216. 220. 222. 224. 226. 228. 231.
 236. 238 bis 240. 242. 247 bis 249. 251. 252. 256
 bis 258. 261. 270. 271. 275 bis 279. 282 bis 285.
 287. 288. 291. 295. 296. 298. 301. 303. 307. 308.
 310. 313. 315. 317. 321. 325. 326. 328. 330. 334
 bis 336. 341. 342. 344. 345. 347. 349 bis 351. 353.
 355. 363. 364. 367. 371. 372. 374. 380. 381. 385
 bis 387. 391. 393 bis 395. 399. 402. 406. 409. 410.
 415 bis 418. 427. 428. 430. 431. 433. 436. 437.
 440 bis 442. 448. 449. 459. 462. 463. 466. 469 bis
 472. 476. 478. 490. 497. 506. 511. 512. 515. 518.
 522. 523. 525. 526. 529. 534. 536. 538. 540. 543
 bis 545. 547. 549. 550. 552. 554. 558. 560. 561.
 563. 567. 815. 816. 819. 821. 822. 826. 836. 840.
 843. 845. 846. 849. 850. 854. 855. 858. 860 bis
 862. 867. 868. 870. 872 bis 874. 876. 877. 879.
 880. 882. 883. 894. 900. 901. 903. 907. 911. 915.
 922. 924. 935. 936. 939 bis 942. 944 bis 947. 950.
 951. 957. 958. 962. 963. 974. 976. 977. 981. 985.
 987. 989. 990. 992 bis 994. 996. 997. **98000.**
 1. 4. 5. 9. 13. 19. 23. 25 bis 29. 33. 39. 40. 43. 44.
 46. 48 bis 52. 57. 61. 64. 69. 71. 74. 76 bis 80. 83.
 86 bis 88. 92. 95 bis 98. 100. 104. 106. 108.
 109. 126. 127. 129. 132. 143. 144. 146. 147. 151
 bis 156. 160. 162 bis 165. 168. 170 bis 172.
 174. 177. 178. 181. 183. 189. 191. 193. 195. 196.
 198. 200. 201. 204. 207. 210. 213. 217. 219.
 222. 227. 229. 233. 236. 241 bis 243. 245. 249.

250. 252. 255 bis 259. 264. 266. 274. 278. 280.
 282. 288. 292 bis 295. 297 bis 301. 304 bis 307.
 310 bis 316. 319 bis 321. 324. 327. 332. 334. 337.
 340. 342 bis 347. 349. 353. 354. 356. 358. 365 bis
 367. 369. 371 bis 373. 390. 393 bis 396. 398. 399.
 401. 403. 406. 407. 409 bis 411. 415 bis 417. 419.
 423 bis 426. 432. 435. 438. 439. 442. 455 bis 462.
 466. 471. 472. 474. 476. 479 bis 481. 484. 485.
 492. 494. 497. 507. 508. 511. 512. 515 bis 518.
 520. 521. 526. 527. 529. 530. 534. 537. 541. 544.
 545. 551. 552. 558 bis 560. 564. 565. 568 bis 570.
 572. 578. 581. 587. 588. 590. 593. 598. 599. 601.
 603. 606. 609. 611 bis 615. 618. 621. 622. 625.
 626. **196243** bis 245. 251. 252. 254. 257. 258.
 262. 264. 266. 271. 273. 280. 282. 285. 296. 297.
 604. 605. 607 bis 609. 611. 612. 617. 621. 630.
 633. 638 bis 643. 645. 648. 657. 659 bis 661. 663.
 666 bis 670. 672. 675. 676. 679. 681. 682. 683.
 693. 702 bis 704. 706. 708. 712 bis 716. 718 bis 721.
 723. 728. 730. 731. 737 bis 741. 749. **197536**.
 539. 541. 542. 545. 546. 548 bis 550. 854. 856. 858
 bis 860. 864. 869. 871. 872. 876. 881. 885. 889.
 890. 893. 894. 896. 903. 904. 907. 909. **198110**
 bis 116. 119. 121 bis 123. 127. 130. 132. 133. 136.
 142. 145 bis 147. 150 bis 153. 158 bis 162. 164.
 165. 167 bis 174. 179 bis 184. 187. 188. 191. 193.
 199. 212. 214. 216. 218. 222 bis 224. 227. 229 bis
 233. 237. 239 bis 241. 244. 247. 248. 250. 251.
 256. 258. 261. 262. 266. 269. 271. 279. 281. 282.
 288 bis 290. 292. 295. 299. 305 bis 307. 312. 318
 bis 321. 324. 325. 331. 333. 341. 344. 345. 348.
 351 bis 360. 362. 363. 366. 374. 375. 377. 385 bis
 391. 394 bis 396. 407. 411. 414. 416. 418 bis 420.
 426. 427. 431. 443. 444. 447. 449. 451. 453. 459.
 462. 466. 468. 471. 473. 475. 478. 480 bis 482.
 485. 490. 491. 494 bis 496. 498. 499. 508. 511.
 512. 515. 520. 523. 529. 533. 538. 540. 541. 545.
 550. 556. 558. 560 bis 564. 567. 568. 572 bis 578.
 586. 588. 591. 596. 597. 599 bis 602. 605. 608.
 610. 615. 616. 623. 625. 628. 630 bis 632. 635.
 638. 641 bis 645. 647. 650 bis 653. 661. 668. 670.
 675. 682. 685. 702. 707. 710. 713. 722. 726. 730.
 731. 733 bis 735. 737. 738. 740. 744. 745. 749.
 751. 753. 754. 758. 760. 763. 767. 771. 773. 775
 bis 777. 781. 786. 790. 795. 796. 798. 802. 808.
 809. 811. 817 bis 820. 823. 824. 826. 828. 831.
 832. 834. 835. 840. 841. 843. 849. 850. 853. 856.
 857. 862. 863. 866 bis 868. 871. 872. 878. 881.
 883. 887. 890. 892. 897. 900 bis 902. 905. 906.
 911. 912. 915. 917. 921. 926. 929. 933. 936. 939.
 941. 949. 950. 952. 954 bis 956. 958. 959. 961.
 964. 967. 970 bis 972. 977. 986. 988. 991. 993.
 996. 999. **199005**. 7. 8. 11. 12. 14. 19. 22. 25.
 27 bis 31. 35. 39 bis 41. 45. 47. 51 bis 57. 60. 62.
 64. 66 bis 68. 70. 73. 75. 79. 80. 86. 87. 97. 99.
 100. 102 bis 107. **206956**. 957. 964. 967 bis
 969. 976 bis 979. 983. 986 bis 988. 990. 992 bis

995. **207000**. 1. 4 bis 6. 10. 11. 15. 17. 18.
 20. 21. 24. 27. 30. 31. 33. 34. 38 bis 41. 51.
 52. 61. 62. 65. 66. 70 bis 73. 78. 81. 86. 90. 94.
 96. 98. 100. 102. 103. 107. 111. 113 bis 117. 121
 bis 123. 125. 127. 129. 135 bis 137. 139. 140. 145.
 149. 154. 165. 166. 177. 279. 282. 284. 286. 290.
 292 bis 298. 302. 304 bis 306. 311. 313. 317. 320.
 321. 323. 327 bis 329. 338. 339. 349. 355. 356.
 359. 360. 363 bis 366. 374. 381. 382. 386. 388.
 390 bis 426. 428. 431. 433 bis 437. 439. 440. 442.
 444. 449. 451. 455. 456. 461. 463. 466. 469 bis
 471. 474. 477. 478. 485. 486. 488. 490. 491. 493
 bis 496. 498 bis 501. 506. 519. 521. 527. 534. 540.
 541. 546. 548. 550. 551. 553 bis 555. 557 bis 562.
 570. 575 bis 577. 579 bis 581. 584. 587. 590. 592.
 593. 595. 596. 598. 600 bis 607. 614. 617. 618.
 622. 623. 625. 628. 632. 635. 637. 641. 642. 645
 bis 649. 653. 654. 658. 659. 662. 664. 665. 673.
 677. 679. 680. 683. 685. 687. 688. 691. 693 bis
 695. 699. 703. 704. 706. 712. 713. 715. 716. 721
 bis 724. 726. 727. 732. 737. 740 bis 747. 750 bis
 752. 754. 755. 758. 761. 762. 764. 766. 767. 772
 bis 774. 777. 779. 782. 784 bis 787. 791. 792. 794.
 795. 799. 801. 802. 805. 809. 815. 818 bis 821.
 825. 829. 832. 841. 843 bis 845. 847 bis 849. 855.
 862. 864. 865. 870 bis 872. 874. 879. 881. 883.
 885. 891. 892. 894. 898. 899. 906. 911 bis 913.
 915. 917. 919. 922. 927. 928. 936. 938. 943 bis
 946. 950. 951. 955 bis 957. 959. 965. 966. 970.
 983 bis 985. 987. 989. 997. 999. **208000**.
 2. 4. 7. 10. 11. 18. 21. 23. 24. 28. 32 bis 34. 38. 42.
 43. 45. 46. 48. 49. 54. 56. 61. 63. 460. 461. 463.
 464. 466 bis 468. **209434**. 435. 440. 450.
 455. 456. 458. 464. 465. 469. 471. 473. 477. 480.
 482 bis 485. 489. 490. 497. 500 bis 503. 506. 510.
 511. 515. 517. 521. 525 bis 527. 532. 534. 539.
 541. 546 bis 548. 551. 553. 556. 558. 561 bis 563.
 568. 571. 573. 577 bis 580. 582 bis 584. 586. 588.
 900. 902 bis 904. **210364**. 368 bis 371. 377. 378.

Summe 2500 Stück über 250 000 Rthlr.
 = 750 000 Mark.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 25767 bis 770. 773 bis 776. 778. 782 bis 785. 789.
 791 bis 795. 798 bis 806. 808. 809. 811. 814 bis
 816. 818 bis 825. 827 bis 829. 831 bis 841. 843.
 849. 852. 853. 855. 858. 860 bis 866. 868. 870.
 872. 875. 876. 878. 880 bis 884. 886 bis 890. 894
 bis 901. 903 bis 914. 918 bis 921. 925. 926. 928 bis
 931. 933 bis 935. 937. 940 bis 947. 949. 951 bis
 960. 962 bis 965. **26034** bis 41. 43 bis 49.
 51 bis 56. 58. 59. 61. 63. 65 bis 71. 73 bis 79. 81.
 83 bis 85. 87. 88. 92. 95 bis 100. 102. 103. 322 bis
 325. 327. 328. 330 bis 332. 335. 336. 338 bis 340.
 342. 344 bis 347. 349. 350. 352 bis 357. 359. 361
 bis 364. 366. 367. 369 bis 372. 377 bis 382. 384.

385. 387. 389 bis 392. 394. 395. 462. 464. 467.
 469. 471. 472. 474 bis 477. 480. 482 bis 491. 493.
 494. 497. 499. 501 bis 503. 505 bis 508. 510. 511.
 513 bis 516. 519 bis 523. 525. 526. 528. 530 bis
 533. 536 bis 539. 541. 542. 545. 547 bis 554. 556
 bis 561. 563 bis 570. 573 bis 575. 577 bis 583. 585
 bis 587. 589. 591 bis 594. 597. 598. 600. 602.
 603. 605 bis 607. 612. 614. 616. 618. 621. 622.
 624 bis 632. 635 bis 641. 645 bis 656. 660 bis 663.
 667. 671 bis 673. 675. 677. 678. 680 bis 684. 686
 bis 688. 691. 694. 696. 697. 700 bis 702. 704. 706
 bis 724. 727 bis 729. 731 bis 733. 735. 738 bis 745.
 747. 748. 750. 752 bis 754. 757 bis 778. 780 bis
 784. 787 bis 790. 793. 795 bis 798. 800 bis 802.
 804. 806 bis 810. **37775.** 778. 779. 781. 782.
 784 bis 788. 791 bis 796. 869. 872 bis 875. 877.
 878. 880 bis 882. 884 bis 887. 889 bis 901. 904 bis
 906. 908. 910. 912 bis 917. 919. 920. 922 bis 924.
 926 bis 928. 930 bis 943. 946 bis 949. 951 bis 954.
 957. 959. 961. 963. 965 bis 968. 970 bis 974. 976.
 978 bis 990. 993. 994. 997 bis 999. **38000.** 1.
 3 bis 5. 8. 11 bis 14. 16. 17. 19. 20. 22 bis 24. 26.
 28. 30 bis 33. 35 bis 39. 42. 45 bis 50. 52 bis 54.
 57. 62. 64. 65. 67. 69 bis 86. 88 bis 92. 95 bis 98.
 100. 102 bis 105. 107. 109. 110. 112 bis 119. 121
 bis 126. 128. 129. 131. 132. 134. 136 bis 138. 140.
 141. 143 bis 146. 148 bis 150. 155. 156. 158. 162
 bis 164. 166. 168. 171. 174 bis 180. 182. 185 bis
 190. 192 bis 194. 196. 198 bis 204. 211 bis 215.
 217. 218. 220 bis 222. 224 bis 228. 230 bis 233.
 235. 237. 379 bis 382. 386 bis 390. 392 bis 394.
 396. 398 bis 404. 407 bis 411. 413. 415 bis 419.
 421 bis 429. 432. 434. 435. 439. 442 bis 447. 522
 bis 525. 527 bis 530. 532. 535 bis 547. 549 bis 552.
 554 bis 561. 563 bis 566. 571 bis 576. 578 bis 581.
 583. 585 bis 589. 591 bis 595. 597. 598. 600 bis
 602. 604 bis 608. 610 bis 613. 615 bis 635. 637.
 638. 640 bis 643. 645 bis 653. 721. 722. 725 bis
 733. 735 bis 740. 744. 747 bis 750. 752 bis 754.
 756 bis 758. 760 bis 765. 768. 769. 773 bis 776.
 779 bis 781. 783 bis 788. 791 bis 797. 800 bis 804.
50847 bis 852. 855 bis 861. 865. 866. 868 bis 871.
 874 bis 877. 881 bis 888. 890. 892 bis 909. 911.
 913. 915. 916. 919. 920. 922 bis 926. 928. 931 bis
 936. 938. 939. 941 bis 945. 949 bis 955. 957 bis
 959. 961 bis 966. 968. 970. 973. 975. 978 bis 981.
 983. 985 bis 991. 994 bis 997. 999. **51000** bis
 4. 6 bis 10. 12 bis 16. 20. 22. 23. 25. 27 bis 30. 32.
 34. 35. 39. 41. 42. 44. 45. 47 bis 49. 51. 53 bis 58.
 60. 62 bis 74. 76. 78 bis 81. 83 bis 88. 90 bis 98.
 100. 102. 105 bis 107. 109 bis 111. 113. 114. 116.
 119 bis 123. 125. 126. 129. 131 bis 133. 135 bis
 137. 139 bis 141. 143. 145. 146. 218. 219. 221.
 222. 225. 227 bis 229. 231 bis 236. 238 bis 242.
 244 bis 249. 251 bis 256. 258. 260 bis 267. 269 bis
 271. 273. 274. 277. 278. 355 bis 357. 362 bis 368.
 370 bis 376. 378. 379. 381. 382. 384. 386. 388 bis

392. 395 bis 398. 402 bis 410. 412. 414. 416 bis
 419. 421 bis 425. 427. 428. 430. 431. 433 bis 441.
 443 bis 451. 453. 455 bis 462. 468. 470 bis 477.
 479 bis 481. 483. 484. 487. 489. 491 bis 496. 498.
 499. 501. 502. 507. 509 bis 511. 513. 515 bis 517.
 524 bis 526. 529. 530. 532. 533. 536 bis 539. 541
 bis 544. 546 bis 548. 550. 551. 553 bis 563. 566 bis
 569. 571 bis 574. 576. 580 bis 583. 586. 590. 591.
 594 bis 597. 599. 600. 603 bis 606. 608. 609. 612.
 614 bis 618. 620 bis 628. 630. 632 bis 640. 642.
 643. 645. 646. 648 bis 651. 653. 655 bis 657. 660.
 662. 663. 665 bis 672. 675. 677. 680 bis 683. 685
 bis 689.

Summe 1500 Stück über 75 000 Rthlr.
 = 225 000 Mark.

Lit. H. zu 25 Rthlr.

Nr. 2742 bis 744. 746. 749 bis 761. 764 bis 771. 773.
 774. 776. 778. 781. 782. 784. 787 bis 790. 792.
 795. 796. 798. 799. 801 bis 806. 808. 810. 811.
 813. 814. 816. 818. 820 bis 825. 829. 831. 833 bis
 835. 837. 839 bis 844. 846. 848. 850 bis 857. 859.
 861. 864 bis 866. 868 bis 870. 872 bis 874. 877.
 878. 881. 883 bis 885. 887 bis 889. 891 bis 893.
 896. 897. 901. 903 bis 905. 912 bis 914. 916. 918
 bis 920. 922 bis 929. 932 bis 934. 938 bis 941. 943
 bis 945. 947 bis 951. 953 bis 960. 962 bis 964. 966
 bis 968. 971 bis 975. 978. 980. 982 bis 994. 998.
 999. **3000.** 1. 3. 5 bis 7. 9 bis 12. 14 bis 23.
 25. 26. 28. **20200** bis 202. 204 bis 207. 210
 bis 224. 226. 227. 232 bis 234. 237. 240 bis 245.
27248. 251 bis 254. 256. 258 bis 268. 270. 272.
 273. 275. 277 bis 282. 285. 286. 288. 289. 291.
 293. 294. 296. 298 bis 302. 304. 305. **46825**
 bis 827. 829 bis 834. 836 bis 843. 845. 847 bis 851.
 853 bis 859. 861 bis 864. 866. 870 bis 874. 876 bis
 878. 880 bis 883. 885 bis 888. 890. 892 bis 911.
 913. 914. 916 bis 942. 944 bis 946. 948 bis 954.
 956 bis 968. 970. 971. 973. 974. 976 bis 978. 980
 bis 982. 984. 985. 987. 988. 990 bis 993. 995 bis
 999. **47000.** 1. 3 bis 6. 8 bis 11. 13 bis 15. 17.
 18. 20 bis 27. 30. 31. 34 bis 37. 40 bis 44. 46. 47.
 49. 51 bis 66. **60780** bis 783. 785 bis 793. 796
 bis 801. 803. 806. 808 bis 810. 812 bis 818. 821 bis
 823. 825. 826. 829. 830. 834 bis 836. 838 bis 844.
 846. 847. 850 bis 855. 857 bis 861. 863 bis 867.
 869 bis 873. 876. 878 bis 880. 884. 888. 890. 891.
 894 bis 897. 900 bis 903. 905 bis 913. 916 bis 919.
 921 bis 927. 929. 931 bis 934. 936 bis 941. 943 bis
 948. 950 bis 952. 954. 955. 957 bis 962. 966 bis
 968. 970 bis 976. 978 bis 982. 984 bis 986. 988.
 989. 991. 992. 995 bis 999. **61001** bis 9. 11.
 13. 14. 16 bis 18. 427 bis 429. 431 bis 433. 436.
 438. 439. 442 bis 445. 449 bis 452. 454 bis 458. 461.

Summe 676 Stück über 16 900 Rthlr.
 = 50 700 Mark.

Wiederholung.

| | | | | | |
|----------------|-----------------|----------------|------|----------------|--|
| Lit. A. | 400 Stück | zu 1000 Rthlr. | über | 400 000 Rthlr. | |
| | B. 300 | | | 150 000 | |
| | C. 90 | | | 36 000 | |
| | D. 160 | | | 48 000 | |
| | E. 400 | | | 80 000 | |
| | F. 2 500 | | | 250 000 | |
| | G. 1 500 | | | 75 000 | |
| | H. 676 | | | 16 900 | |

Summe 6 026 Stück über 1 055 900 Rthlr. = 3 167 700 Mark.

II. Verzeichniß

der aus früheren Verloosungen noch rückständigen $3\frac{1}{2}$ prozentigen Staatsschuldsscheine von 1842.

1. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1885.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XIX Nr. 5 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XX.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 69918. 170893. 183052.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 12222. 809. 51150. 191.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 36962.

2. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1887.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der
Zinsscheinreihe XX.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 23905. 45086. 625.

3. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1887.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 2 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr. 20954.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 97633.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 9514. 46123. 52154.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 34634. 635. 36094. 51209. 62391.

4. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1888.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 3 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr. 6890. 16074.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr. 9513. 879.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

Nr. 4046.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

Nr. 13837.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 1605. 3428. 429.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 34560. 45958. 55700. 702. 56376.

5. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1888.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 4 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

Nr. 18275.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 180640. 650.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 4695. 22629.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 3451. 13660. 669. 42977.

6. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1889.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 5 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr. 19308. 37520.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr. 19735.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 31618.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 47379. 53177.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 924. 9724. 738. 27429. 47920.

7. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1889.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 6 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr. 3521.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 76517.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr. 3220. 49611.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr. 45262. 64487.

8. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1890.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XX Nr. 7 und 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr. 109696. 110943. 155118. 320. 527. 183760.
185775.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 36574. 63698.**9. Verloofung:** gekündigt zum 1. Juli 1890.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XX Nr. 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXI.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.N^o 1264.Lit. **B.** zu **500** Rthlr.N^o 15700.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 18920. 986. 117983. 152217. 162869.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 11505.

50249.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 61401.**10. Verloofung:** gekündigt zum 1. Januar 1891.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinscheinreihe XXI.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.N^o 16684. 685.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 53393. 176916.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 1191. 198. 2136. 16702. 21830.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 21343. 62372.**11. Verloofung:** gekündigt zum 1. Juli 1892.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXI Nr. 4 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.N^o 24115. 265.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 111657.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 2952. 973. 40192. 48130. 523. 528.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 2693. 5134. 10949.**12. Verloofung:** gekündigt zum 1. Januar 1893.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXI Nr. 5 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 35347. 89206. 388. 168595.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 49937.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 4164. 26564. 42843. 48098. 51574.
66189. 193. 232. 687.**13. Verloofung:** gekündigt zum 1. Juli 1893.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXI Nr. 6 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 32568. 58873. 129692. 130677. 161906.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 32142. 45342. 802. 862. 51874. 959.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 8547. 23501. 502. 56609. 65645.**14. Verloofung:** gekündigt zum 1. Januar 1894.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXI Nr. 7 und 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.N^o 8319. 691.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 125291.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 10037. 207. 37350. 615. 616.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 5906. 15622. 888. 908. 996. 17686. 18112.
25104. 33275. 307. 44255. 256. 54053.**15. Verloofung:** gekündigt zum 1. Juli 1894.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXI Nr. 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXII.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.N^o 11021.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 131415. 150415. 158162. 429. 431. 432.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 12425.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 8179. 200. 31763.**16. Verloofung:** gekündigt zum 1. Januar 1895.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinscheinreihe XXII.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.N^o 21408. 54672.Lit. **G.** zu **50** Rthlr.N^o 29133. 35334.Lit. **H.** zu **25** Rthlr.N^o 238. 19352. 49381. 61885. 63101. 248.**17. Verloofung:** gekündigt zum 1. Juli 1895.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXII Nr. 2 bis 8 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.N^o 1875. 3267. 990.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.N^o 272. 296. 859.Lit. **E.** zu **200** Rthlr.N^o 13098. 99. 133. 670. 695.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

N^o 4436. 470. 477. 759. 794. 795. 857. 5157. 509. 636.
 18084. 122. 203. 784. 19076. 111. 122. 198. 466.
 505. 506. 526. 570. 68049. 211. 487. 769. 958. 991.
 69033. 275. 102858. 103224. 823. 921.
 104660. 123218. 219. 341. 365. 613. 680. 818.
 124245. 147594. 612. 655. 738. 148223. 307.
 902. 153340. 341. 953.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

N^o 14048. 76. 196. 502. 507. 573. 580. 613. 753. 888. 919.
 983. 994. 15009. 26891. 911. 915. 922. 962.
 27117. 233. 234. 314. 483. 853. 35995. 36025.
 193. 246. 335. 422. 524. 589. 38871. 39032. 34.
 359. 503. 518. 567.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

N^o 4809. 5059. 7253. 280. 325. 330. 11164. 165.
 180. 281. 372. 14480. 517. 556. 565. 596. 844.
 18941. 19134. 32850. 879. 910. 916. 33050.
 38182. 635. 41909. 992. 50948. 51030. 217.
 220. 232. 241. 52602. 926. 927. 53172. 58633.
 798. 60214. 68685. 688. 724.

18. Verloofung: gekündigt zum 1. Januar 1896.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXII Nr. 3 bis 8
 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.N^o 18942. 29357. 30557. 558.Lit. **B.** zu **500** Rthlr.N^o 14722.Lit. **C.** zu **400** Rthlr.N^o 1829.Lit. **D.** zu **300** Rthlr.N^o 2859. 3129. 272.Lit. **E.** zu **200** Rthlr.N^o 5186. 195.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

N^o 103. 139. 181. 202. 245. 263. 341. 363. 406. 465. 882.
 910. 984. 1046. 137. 156. 172. 637. 646. 737. 738.
 10378. 387. 390. 434. 544. 11579. 642. 702. 783.
 19740. 786. 800. 20115. 201. 224. 287. 379. 436.
 528. 646. 823. 840. 22507. 529. 578. 672. 706. 792.
 816. 874. 883. 906. 949. 23562. 571. 605. 842. 927.
 24029. 354. 73093. 106. 113. 732. 766. 843. 939 bis
 942. 944. 74051. 201. 352. 398. 583. 586. 587.
 170564. 620. 171032. 221. 552. 571. 632. 694. 729.
 730. 753. 760. 853. 960. 174375. 391. 657. 705. 912.
 968. 175007. 84. 191387. 513. 529. 557. 960.
 981. 192060.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

N^o 7385. 413. 588. 590. 606. 617. 637. 698. 783. 850. 884.
 885. 916. 8205. 210. 213. 218. 242. 257. 432. 440.
 441. 463. 760. 16479. 615. 750. 785. 17000. 30.
 84. 131. 359. 523. 526. 633. 56118. 137. 267. 400.
 406. 493. 511. 512. 593. 595. 599.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

N^o 13901. 916. 957. 967. 991. 994. 996. 14078. 87. 136.
 137. 144. 173. 178. 21729. 758. 759. 795. 802. 828.
 847. 854. 888. 920. 922. 957. 22565. 658. 721. 765.
 35133. 174. 188. 221. 236. 552. 559. 580. 683.
 36696. 697. 710. 736. 754. 37075. 227. 331. 342.
 346. 361. 367. 376. 43655. 664. 672. 684. 687. 739.
 744. 757. 851. 852. 861. 878. 63560. 586. 590. 594.
 859. 862. 864. 887. 894.

19. Verloofung: gekündigt zum 1. Juli 1896.

Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe XXII Nr. 4 bis 8
 und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.N^o 6294. 16922. 17326.Lit. **B.** zu **500** Rthlr.N^o 6548.Lit. **D.** zu **300** Rthlr.N^o 4096. 110.Lit. **E.** zu **200** Rthlr.N^o 20436. 511. 798. 874. 915. 946. 962. 21028.Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

N^o 25979. 26025. 31. 41. 241. 393. 452. 490. 864. 923.
 924. 955. 979. 27068. 402. 416. 481. 488 bis 490.
 555. 28023. 71951. 978. 72185. 200. 256. 401.
 415. 503. 540 bis 544. 567. 585. 827. 86908.
 87096. 450. 887. 88074. 101. 150569. 601. 938.
 955. 151153. 498. 634. 685. 726. 152054. 197.
 749. 750. 788. 801. 163312. 328. 343. 440. 442. 514.
 587. 651. 164070. 85. 95. 230. 319. 365. 409. 597.
 700. 727. 200965. 996. 201521. 737. 752 bis 755.
 202115. 205359. 366. 484. 206040. 85. 197.
 300. 320. 411. 421. 557. 669. 831. 847. 213307. 319.
 387. 484. 495. 753. 780. 883. 886. 969. 214004. 91.
 490. 610. 649.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

N^o 3794. 986. 4020. 72. 185. 190. 219. 227. 232. 233.
 260. 262. 541. 544. 553. 574. 583. 599. 622. 641. 642.
 664. 782. 817. 843. 5025. 27. 35. 44. 45. 63. 73.
 15084. 175. 205. 229. 243. 361. 415. 417. 454. 516.
 678. 692. 705. 801. 899. 929. 16034. 21698.
 41742. 753. 853. 884. 887. 42037. 211. 230. 244.
 248. 493. 500. 531. 618. 764. 771. 798. 853. 907. 941.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

N^o 1805. 899. 904. 934. 944. 958. 959. 2156. 178.
 6585. 615. 734. 768. 816. 11687. 688. 12059. 80.
 119. 138. 193. 790. 18161. 163. 179. 191. 257. 308.
 313. 23994. 24029. 60. 66. 76. 101. 122. 123.
 178. 195. 201. 26750. 27501. 526. 537. 550. 551.

579. 28026. 30. 44. 51. 94. 97. 37687. 761. 769.
775. 871. 877. 892. 918. 50383. 407. 421. 425. 430.
450. 451. 669. 691. 700. 717. 750. 756. 52054. 55.
73. 76. 83. 87. 106. 112. 115. 121. 213. 66851. 881.
894. 895. 909. 925. 953. 975. 995. 67001. 41. 71. 75.
97. 98. 110. 170. 367.

20. Verlosung: gekündigt zum 1. Januar 1897.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXII Nr. 5 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr 35716. 36911. 37169. 49913.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr 16348. 587. 816. 17034.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

Nr 3549. 564. 8173. 182.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

Nr 1571. 2506. 516. 542. 591. 16897. 911.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr 13974. 982. 983. 985. 14078. 292. 333. 557. 814.
922. 941. 15040. 67. 110. 115. 679. 795. 844.
81373. 82382. 433. 578. 608. 630. 678. 698. 788.
799. 903. 907. 83002. 75. 91. 120888. 966. 968.
121163. 169. 122612. 660. 785. 848. 912. 954. 957.
154267. 294. 372. 384. 417. 491. 498. 546. 570. 585.
610. 155026. 30. 597. 675. 164812. 165104.
235. 386. 387. 489. 798. 934. 166083. 195. 259. 268.
305. 178324. 865 bis 867. 869. 895. 897. 988. 995.
179277. 282. 361. 371. 661 bis 682. 789. 821 bis 823.
880. 881. 975. 186595. 684. 782. 797. 815. 859. 946.
187290. 336. 370. 470. 551. 633. 685. 712. 199178.
207. 233. 284. 296. 297. 301. 416. 547. 635. 667.
200307. 320. 388. 421. 430. 457. 487. 546. 715. 825.
827.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr 30. 49. 54. 66. 79. 85. 94. 97. 219. 236. 239. 261. 265.
269. 283. 314. 344. 557. 683. 731. 771. 985. 1247.
251. 260. 272. 286. 297. 300. 19463. 479. 572. 578.
689. 717. 721. 829. 842. 986. 998. 20010. 119. 126.
176. 211. 247. 255. 342. 343. 350. 630. 40700. 754.
762. 797. 855. 41021. 24. 76. 77. 93. 105. 134. 155.
190. 207. 211. 213. 217. 476. 519. 533. 537. 558. 629.
55210. 237. 249. 273. 367. 455. 457. 463. 465. 470.
521. 523. 540. 568. 626. 697. 702. 741. 745. 772. 861.
888. 904. 925. 941.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr 22355. 382. 411. 414. 417. 418. 463. 473. 488. 518.
814. 829. 850. 851. 866. 871. 873. 884. 935. 951.
23103. 114. 119. 137. 237. 238. 25881. 896.
26259. 278. 286. 307. 386. 392. 403. 414. 428. 433.
37412. 427. 440. 456 bis 458. 480. 523. 525. 534.
42418. 423. 451. 486. 498. 509. 521. 532. 533. 592.
658. 49424. 491. 496. 505. 520. 875. 907. 923. 957.
989. 50032. 90. 68284. 295. 297. 303. 314. 348.
349. 603. 604. 638. 640. 642. 645. 790. 803. 809. 818.
831. 832. 863. 888. 904. 913 bis 916. 948. 951.
69010. 18.

21. Verlosung: gekündigt zum 1. Juli 1897.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XXII Nr. 6 bis 8
und Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

Nr 13911. 14888.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

Nr 19688. 20800. 865. 21169.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

Nr 9222. 272.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

Nr 7612. 640. 648. 650. 697.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

Nr 5694. 799. 837. 863. 914. 17013. 152. 180.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

Nr 38100. 115. 188. 197. 328. 370. 416. 417. 445. 582.
590. 676. 39279. 323. 828. 947. 40009. 22. 28. 34.
66. 104. 184. 192. 41820. 42464. 479. 518. 551. 567.
568. 644. 43341. 367. 415. 420. 778. 865. 869. 950.
44030. 146. 153. 161. 219. 614. 682. 98873. 956.
99014. 150. 160. 167. 236. 370. 400. 431. 573.
631. 657. 692. 100784. 792. 813. 846. 853. 867.
909. 143984. 144080. 156. 664. 674. 676. 679.
724. 145763. 787. 902. 146243. 262. 465. 521.
557. 614. 155957. 978. 979. 985. 156080. 146.
161. 181. 195. 205. 383. 387 bis 389. 412. 492. 554.
672. 740. 741. 851. 887. 166364. 874. 883. 943. 984.
167073. 152. 170. 787. 844. 937. 955. 963. 168390.
403. 175253. 277. 304. 481. 506. 635. 747. 847. 864.
939. 941. 176042. 109. 130. 138. 547. 554. 216749.
752. 218175. 210. 238. 272. 335. 387. 454. 526. 533.
767. 874. 916. 955. 979. 219004. 19. 46. 49. 97. 769.
791. 808. 843. 862. 896. 897. 220772. 775. 947.
221043. 61. 103. 108. 158. 223. 225. 320. 337. 351.
730 bis 737. 802. 222135. 155. 266. 291. 317. 386.
399.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

Nr 5076 bis 78. 87. 186. 255. 266. 302. 303. 314. 435. 436.
442. 736. 770. 779. 819. 6010. 22. 96. 151. 268. 297.
34153. 187. 277. 278. 328. 391. 466. 471. 486. 545.
619. 624. 626. 707. 738. 744. 772. 796. 846. 847. 852.
853. 872. 43853. 869. 971. 975. 994. 44066. 491.
514. 710. 711. 721. 827. 847. 885. 932. 940. 946. 958.
959. 45035. 85. 147. 178. 54287. 314. 331. 352.
367. 438. 462. 463. 607. 645. 649. 654. 656. 760. 789.
850. 856. 55021. 25. 40. 53. 58. 95. 106. 113. 148.
150. 160. 188.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

Nr 12833. 842. 903. 910. 938. 13021. 29. 46. 16696.
719. 722. 17193. 196. 253. 263. 275. 299. 333.
31826. 32397. 407. 434. 615. 616. 657. 692. 697.
720. 723. 742. 753. 45759. 783. 797. 823. 824. 995.
46004. 7. 8. 20. 22. 63. 82. 54083. 89. 104. 118.
119. 137. 144. 158. 180. 187. 204. 209. 257. 282. 300.
332. 55534. 587. 599. 606. 764. 802 bis 804. 868.
870. 875. 887. 56213. 216. 252. 477. 536. 538. 562.
575. 576. 598. 57049. 53. 54. 59. 87. 94. 283. 290.

311. 340. 374. 379. 382. 576. 578. 58300. 335. 364. 367. 368. 370. 398. 399. 420. 430. 468. 500. 509. 512. 536. 59121. 139. 142. 164. 192. 222.

22. Verloofung: gekündigt zum 1. Januar 1898.

Abzuliefern mit Zinsſcheinen Reihe XXII Nr. 7 und 8 nebst Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 67758. 779. 789 bis 794. 68055.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 11078. 149. 152. 19893. 901. 20033. 84. 124. 138. 246. 491.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ 828. 3481. 491.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 13306. 308. 547. 603. 652.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 3957 bis 959. 4134. 11540. 563. 603. 669. 693. 18157. 161. 370. 448. 455.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 59702. 710. 715. 60014. 84. 109. 117. 122. 123. 190. 224. 254. 318. 354. 359. 743. 745. 782. 791. 848. 61047. 48. 59. 93. 144. 175. 566. 572. 573. 85569. 570. 584 bis 586. 623. 632. 662. 794. 892. 901. 86236. 246. 288. 289. 339. 378. 420. 477. 533 bis 535. 599. 107179. 703. 734. 737. 739. 758. 845. 852. 965. 996 bis 999. 109337. 368. 460. 505. 510. 563. 635. 638. 943. 950. 976. 980. 981. 989. 110158. 159. 194. 214. 134275. 326. 329. 422. 485. 549. 614. 671. 824. 135222. 277. 456. 472. 140437. 543. 673. 712. 141138. 147. 188. 190. 191. 193. 263. 312. 399. 419. 447. 463. 466. 467. 502. 602. 657. 865. 892. 899. 901. 142895. 143038. 94. 99. 261. 361. 386. 419. 427. 588. 589. 627. 669. 801. 824. 902. 172040. 60. 179. 263. 264. 276. 299. 326. 327. 387. 173002. 38. 62. 66. 183. 218. 235. 283. 305. 400. 412. 458. 530. 549. 564 bis 566. 176640. 645. 697. 712 bis 714. 736. 786. 177186. 324. 459. 497. 584. 650. 661. 178179. 223584. 661. 700.

Lit. **G.** zu **50** Rthlr.

№ 13071. 103. 117. 119. 126. 207. 254. 256. 353. 366. 375. 378. 385. 397. 413. 442. 448. 457. 473. 484. 490. 491. 497. 500. 501. 532. 571. 638. 639. 661. 686. 692. 710. 743. 917. 17645. 674. 691. 694. 700. 723. 730. 731. 733. 747. 786. 802. 839. 856. 18070. 83. 122. 165. 184. 188. 192. 218. 259. 285. 289 bis 291. 296. 297. 308. 320. 326. 415. 23150. 176. 194. 245. 250. 252. 521. 584. 597. 599. 607. 645. 646. 691. 706. 733. 902. 908. 915. 46190. 216. 219. 318. 323. 359. 379. 532. 580. 615. 633. 665. 689. 700. 793. 801. 849. 863. 864. 871. 877. 879.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

№ 5381. 382. 539. 546. 559. 560. 644. 647. 804. 815. 836. 845. 853. 854. 864. 889. 893. 894. 8657. 671. 691. 704. 720. 747. 751. 778. 795. 969. 972. 992. 9015. 10577. 584. 599. 611. 630. 656. 666. 668. 670. 682.

731. 746. 748. 775. 824. 835. 838. 13081. 90. 105. 112. 113. 136. 161. 168. 175. 202. 209. 218. 250. 283. 314. 322. 334. 348. 25479. 481. 513. 560. 578. 591. 599. 627. 793. 795. 807. 811. 836. 861. 33362. 421. 424. 448. 472. 481. 508. 511. 521. 536. 538. 544. 552. 560. 563. 589. 616. 34001. 22. 24. 96. 114. 127. 148. 39785. 796. 800. 806. 808. 827. 830. 840. 847. 858. 880. 882. 884. 931. 956. 969. 980. 983. 40005. 32. 41066. 85. 103. 111. 272. 280. 304. 309. 355. 392. 404. 409. 46160. 169. 177. 195 bis 197. 214. 226. 250. 256. 267. 272. 318. 360. 367. 380 bis 382. 48868. 879. 886. 903 bis 905. 913. 947. 987. 993. 996. 49012. 20. 33. 109. 135. 557. 569. 608. 610. 617. 628. 643. 662. 677. 685. 52282. 300. 301. 305. 325. 329. 333. 350. 375. 425. 450. 453. 544. 59419. 61472. 474. 476. 515. 517. 530. 547. 552. 729. 829. 845. 846. 867. 65742. 757. 780. 846. 852. 858. 893. 916. 928. 983 bis 985. 993.

23. Verloofung: gekündigt zum 1. Juli 1898.

Abzuliefern mit Zinsſcheinen Reihe XXII Nr. 8 nebst Anweisungen zur Abhebung der Reihe XXIII.

Lit. **A.** zu **1000** Rthlr.

№ 734. 882. 1450. 7847. 966. 8800. 62702. 965. 74479.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr.

№ 7753. 8186. 253. 21464. 22698. 708.

Lit. **C.** zu **400** Rthlr.

№ 1574. 755.

Lit. **D.** zu **300** Rthlr.

№ 6112. 202. 205. 413.

Lit. **E.** zu **200** Rthlr.

№ 13713. 951. 969. 971. 975. 14068. 118. 132. 200. 17270. 288. 372. 402.

Lit. **F.** zu **100** Rthlr.

№ 5654. 802. 828. 829. 831. 850. 868. 872. 928. 931. 935. 6024. 35. 47. 51. 66. 72. 208. 215. 328. 395. 396. 493. 573. 637. 640. 642. 653. 766. 782. 816. 878. 883. 46680. 685. 715. 733. 746. 758. 822. 828. 908. 962. 977. 990. 47008. 9. 95. 129. 147. 481. 505. 526. 554. 575. 580. 606. 634. 841. 843. 846. 870. 893. 917. 951. 48000. 58. 77. 83. 108. 116. 169. 170. 196. 271. 307. 309. 310. 315. 334. 391. 400. 51789. 924. 925. 927. 930. 936. 975. 52017. 74. 75. 106. 181. 475. 504. 560. 572. 596. 742. 753. 760. 764. 765. 781. 912. 914. 935. 939. 962. 967. 53075. 110. 171. 119201. 213. 229. 244. 247. 348. 399. 422. 493. 520. 545. 631. 645. 655. 798. 120163. 188. 219. 316. 370. 380. 393. 394. 513. 526. 137197. 499. 504. 506. 510. 564. 565. 576. 621. 637. 655. 658. 666. 668 bis 670. 705. 974. 983. 138039. 66. 148. 155. 161. 194. 301. 305. 407 bis 412. 446. 463. 464. 521. 615. 640. 655. 139143. 144. 173666. 680. 786. 184089. 105. 144. 453. 471. 513. 543. 546. 554. 581. 592. 611. 624. 629. 635. 641. 661. 185017. 19. 39. 80. 123. 450. 610. 652. 657. 727. 186017. 21. 53. 144. 227. 243. 189542. 662. 688. 726. 827. 829. 864. 870. 878. 950.

190045. 57. 71. 89. 99. 110. 156. 185. 359. 425. 516.
517. 566 bis 571. 574. 575. 579. 210384. 672. 714.
779. 783. 799. 882. 211017. 51. 104. 166. 209. 291.
300. 319. 347. 364. 373. 397. 419. 426. 460. 504. 547.

Lit. G. zu 50 Rthlr.

№ 1314. 333. 347. 502. 507. 555. 647. 656. 661. 676. 732.
734. 739. 750. 790. 791. 806. 817. 830. 839. 2047.
54. 67. 69. 75. 83. 238. 251. 254. 256. 257. 262. 285.
292. 293. 320. 345. 347. 355. 364. 368. 377. 394. 398.
400. 459. 487. 488. 494. 497. 502. 20873. 874. 915.
942. 943. 962. 974. 975. 987. 21014. 17. 23. 28. 48.
70. 86. 119. 133. 152. 161. 196. 269. 271. 284. 332. 548.
555. 571. 619. 632. 670. 686. 692. 24212. 214. 233.
235. 295. 464. 468. 510. 541. 548. 552. 607. 608. 611.
805. 913. 941. 950. 951. 953. 25355. 361. 411. 432.
436. 475. 486. 502. 514. 570. 572. 575.

Lit. H. zu 25 Rthlr.

№ 1396. 401. 410. 432. 443. 445. 449. 459. 494. 528. 541.
547. 575. 577. 580. 587. 614. 625. 7512. 547. 553.
571. 590. 592. 877. 879. 931. 968. 977. 8016. 52. 57.
9644. 654. 678. 681. 687. 974. 993. 10035. 46. 47.
77. 259. 260. 263. 271. 280. 299. 317. 318. 337. 368.
391. 405. 407. 430. 436. 437. 441. 442. 458. 468. 489.
508. 514. 517. 526. 548. 550. 562. 568. 570. 571. 573.
14247. 250. 263. 272. 283. 296. 298. 314. 323. 328.
329. 331. 345. 386. 418. 424. 437. 454. 457. 459.
24635. 691. 692. 732. 757. 780. 783. 796. 816. 817.
822. 35712. 719. 736. 762. 771. 36133. 134. 150.
171. 176. 193. 200. 202. 356. 360. 378. 39190. 199.
225. 226. 244. 277. 603. 605. 617. 630. 664. 686. 695.
702. 713. 720 bis 723. 729. 735. 757. 43105. 110.
113. 129. 131. 151. 166. 167. 194. 210. 218. 365. 393.
394. 423. 443. 472. 489. 48479. 483. 509. 527. 536.
589. 753. 838. 841. 847. 859. 862. 58850. 855. 884.
886. 892. 916. 937. 948. 961. 964. 972. 59024. 60.
98. 60352. 64072. 83. 297. 301. 303. 305. 308.
309. 316. 338. 69029.

24. Verloofung: gekündigt zum 1. Januar 1899.

Zu liefern mit Unweisungen zur Abhebung der Zinscheine Reihe XXIII.

Lit. A. zu 1000 Rthlr.

№ 2602. 677. 3518. 520. 677. 715. 54017. 675.
880. 55064.

Lit. B. zu 500 Rthlr.

№ 26. 196. 356. 505. 566. 1922. 958. 959. 2178.
22800. 823. 824. 23798. 803. 25960.

Lit. C. zu 400 Rthlr.

№ 3777. 822. 831. 844. 848. 6339. 360. 408. 413.

Lit. D. zu 300 Rthlr.

№ 6491. 696. 744. 7134. 204. 240. 245. 419. 10736.
11482. 485. 578. 584. 644. 647. 654. 661 bis 663. 665.
682. 731. 790. 12996.

Lit. E. zu 200 Rthlr.

№ 6834. 837. 7770. 786. 850. 8173. 177. 14305.
382. 469. 481. 525. 531. 544. 572. 580. 596. 21952.
997. 22027. 176. 594.

Lit. F. zu 100 Rthlr.

№ 15870. 883. 900. 910. 920. 923. 963. 971. 992.
16067. 70. 91. 122. 125. 131. 132. 151. 168. 176. 204.
213. 239. 251. 267. 277. 376. 380. 839. 845. 867. 888.
898. 915. 916. 943. 17027. 64. 140. 141. 143. 146. 181.
280. 28057. 407. 169. 182. 195. 228. 277. 284. 414.
420. 421. 424. 441. 498. 503. 575. 578. 603. 639. 686.
741. 752. 758. 770. 793. 840. 854. 886. 887. 899. 945.
967. 29033. 39. 47. 95. 112. 138. 152. 176. 189. 192.
209. 255. 261. 266. 774. 780. 782. 819. 825. 35944.
968. 970. 972. 974. 36038. 53. 66. 73. 74. 505. 528.
538. 543. 591. 609. 627. 629. 642. 652. 660. 670. 703.
718. 719. 37368. 412. 416. 438. 494. 512. 521. 574.
576. 588. 597. 612. 647. 648. 696. 707. 751. 752. 755.
779. 792. 832. 836. 867. 868. 914. 924. 927. 932. 933.
954. 993. 38044. 64. 65. 68. 40272. 285. 293.
326. 336. 359. 383. 401. 402. 421. 523. 547. 561. 600.
602. 612. 641. 667. 678. 679. 682. 692. 774. 801. 805.
856. 857. 892. 893. 902. 985. 41011. 53. 55. 78. 80.
152. 155. 156. 247. 270. 284. 616. 619. 638. 648. 653.
659. 665. 667. 683. 702. 718. 758. 772. 795. 48407.
416. 428. 442. 464. 487. 505. 521. 523. 526. 540. 557.
581. 595. 632. 675. 681. 811. 870. 49939. 950. 956.
980. 994. 50964. 967. 993. 51029. 63. 84. 93. 98.
103. 107. 108. 110. 122. 126. 144. 164. 167. 196. 481.
510. 557. 597. 598. 609. 612. 625. 626. 664. 716. 744.
754. 69722. 724. 70007. 68. 116. 120. 159. 189. 199.
469. 483. 500. 617. 722. 725. 736. 859. 882. 904. 997.
71003. 288. 320. 345. 354. 422. 431. 511. 527. 528.
533. 581. 585. 695. 718. 722. 736. 112412. 507. 511.
562. 603. 604. 640. 648. 742. 755. 117285. 118091.
94. 95. 97. 125. 131. 136. 174. 178. 191. 209. 216. 232.
244. 258. 288. 298. 309. 401. 404. 461. 470. 475. 479.
506. 514. 589. 590. 598. 624. 641. 653. 671. 704. 723.
744. 776. 792. 798. 799. 119138. 170.

Lit. G. zu 50 Rthlr.

№ 6332. 334. 351. 353. 358. 369. 383. 21760. 936. 950.
22031. 36. 54. 55. 70. 74. 77. 78. 83. 86. 88. 96. 110.
112. 117. 129. 134. 137. 139. 525 bis 527. 543. 550. 555.
558. 566. 662. 667. 669. 674. 694. 696 bis 698. 700. 703.
716. 764. 765. 769. 771. 776. 777. 779. 793. 794. 807.
812. 822. 828. 833. 838. 843. 876. 891. 917. 926. 950.
956. 963. 965. 968. 970. 984. 990. 991. 23040. 61.
72. 73. 87. 32839. 872. 33126. 129. 135. 136.
139. 157. 161. 264. 276. 277. 279. 280. 355. 385 bis 388.
390. 401. 403. 413. 415. 433. 455. 458. 466. 478. 510. 519.
531. 532. 534. 763. 805. 827. 829. 844. 851. 856. 863.
865. 870. 871. 877. 879. 882. 895. 905. 907. 908. 934.
940. 963. 969. 974. 976. 977. 980. 988. 34020. 44.
54. 60. 62. 63. 91. 96. 46911. 917. 918. 928. 936.
938. 945. 949. 953. 960. 966. 975. 979. 983. 984. 988.
997. 999. 47012. 14. 35. 45. 46. 65. 68. 69. 71. 74.
76. 93. 96. 104. 106. 112. 113. 131. 150. 163. 170. 176.
181. 187. 195. 197. 206. 399. 401. 421. 427. 428. 434.
438. 455. 476. 478. 483. 504. 522. 525. 572. 581. 593.
600. 615. 618. 632. 639. 649. 650. 655. 659. 660. 667.
758. 761. 764. 771. 780. 789. 802. 805. 48810. 822.
930. 931. 972. 49001. 6. 7. 19. 25. 26. 32. 61. 70.
85. 88. 89. 104. 106. 107. 118. 134. 135. 148. 162. 163.
166. 178. 180. 189. 202. 209. 244. 259. 286. 287. 290.
297. 302. 304. 305. 308. 316. 321. 330. 343. 348. 351.

417. 420. 648. 650. 660. 666. 682. 683. 685. 686. 709.
725. 730. 732. 747. 842. 861.

Lit. **H.** zu **25** Rthlr.

M. 6831. 843. 855. 856. 881. 883. 888. 905. 923. 924. 927.
946. 949. 963. 964. 973. 975. 7006. 8. 30. 36. 180.
189. 195. 202. 214. 14881. 894. 895. 897. 914 bis
917. 919. 927. 930. 937. 939. 940. 953. 956. 957. 977.
980. 992. 995 bis 999. 15000. 24. 58. 62. 92. 119.
123. 125. 136. 148. 18349. 352 bis 354. 365. 366.
701. 706. 708. 737. 743. 755. 791. 793. 796. 802. 811.
813. 819. 828. 832. 872. 19674. 689. 691. 695 bis
698. 704. 706. 710. 722. 734. 745. 747. 779. 792. 798.
826. 830. 845. 849. 850. 861. 862. 872. 873. 941. 968.
970. 971. 973 bis 975. 977. 987. 990. 992. 997.
20002. 4. 10. 25. 31. 34. 48. 55. 67. 70. 78. 86. 93. 113.
117. 118. 121. 140. 146. 148. 190. 192. 26769. 777.
778. 783. 790. 800. 830. 841. 842. 845. 863. 895. 896.

902. 908. 911. 916. 921. 27216. 222. 231. 28683
bis 685. 700. 701. 705. 707. 720. 879. 880. 890. 911.
923 bis 925. 948. 956. 969. 973. 984. 990. 999. 29000.
1. 5. 10. 20. 27. 38. 39. 50. 51. 54. 70. 87 bis 90. 96.
53392. 393. 396. 415. 417. 423. 427. 609. 611. 624.
626. 627. 640. 658. 710. 711. 721. 723. 724. 729. 730.
747. 748. 756. 757. 760. 768. 54344. 345. 354. 361.
362. 369. 376. 384. 396. 401. 405. 418. 422. 428. 443.
450. 454. 460. 615. 620. 657. 660. 55466 bis 468.
479 bis 481. 494. 496. 498. 508. 512. 523. 57865.
866. 880. 898. 906. 918. 946. 954. 964. 964. 969. 980.
58138. 140. 142. 156. 172. 173. 188. 212. 218. 221.
238. 239. 243. 245. 246. 253. 272. 287. 290. 59430.
434. 463. 469. 470. 473. 614. 618. 623. 633. 636. 779.
810. 815. 64379. 386. 399. 400. 404. 421. 443. 758.
760. 763. 774. 778. 782. 788. 798. 800. 808. 824. 831.
861. 869. 875. 65015. 20. 21. 29. 30.

III. Verzeichniß

der aus Verloofungen und Restkündigungen noch rückständigen
Schuldverschreibungen der Staatsanleihen von **1850, 1852, 1853, 1862,**
1868A und der Staats-Prämien-Anleihe von **1855.**

a. Staatsanleihe vom Jahre 1850.

14. Verloofung: gekündigt zum 1. April 1881.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 3220.

20. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1884.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe IX Nr. 5 bis 8
und Anweisung zur Abhebung der Reihe X.

Lit. **C.** zu **200** Rthlr. **Nr.** 12440.

23. Verloofung: gekündigt zum 1. April 1886.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 16262.

26. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1887.

Lit. **C.** zu **200** Rthlr. **Nr.** 14444.

b. Staatsanleihe vom Jahre 1852.

20. Verloofung: gekündigt zum 1. April 1885.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 4497.

21. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1885.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 13756.

23. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1886.

Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinsscheinreihe X.
Lit. **C.** zu **200** Rthlr. **Nr.** 2571. 572.

24. Verloofung: gekündigt zum 1. April 1887.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 5769.

27. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1888.

Lit. **B.** zu **500** Rthlr. **Nr.** 1200.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 10044. 13588.

Davon abzuliefern **Nr.** 13588 mit Zinsscheinen Reihe X
Nr. 5 bis 7.

c. Staatsanleihe vom Jahre 1853.

16. Verloofung: gekündigt zum 1. April 1888.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 2659.

17. Verloofung: gekündigt zum 1. Oktober 1888.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 3995.

Restkündigung zum 1. Oktober 1889.

Abzuliefern mit Anweisung zur Abhebung der Zinsscheinreihe X.
Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 133.

d. Staatsanleihe vom Jahre 1862.

Restkündigung zum 1. Oktober 1889.

Lit. **D.** zu **100** Rthlr. **Nr.** 1117. 5091.

e. Staatsanleihe vom Jahre 1868A.

8. Verloofung: gekündigt zum 1. Juli 1885.

Lit. **E.** zu **50** Rthlr. **Nr.** 40.

Restkündigung zum 1. Januar 1895.

Lit. **E.** zu **50** Rthlr. **Nr.** 641.

f. Staats-Prämien-Anleihe vom Jahre 1855.

17. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1872.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.
Serie 1433 **M:** 143288.

18. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1873.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe III Nr. 2 bis 8 und Anweisung.
Serie 320 **M:** 31914.

19. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1874.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.
Serie 232 **M:** 23174.

22. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1877.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.
Serie 615 **M:** 61483.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe III Nr. 6 bis 8 und Anweisung.
Serie 34 **M:** 3388.

24. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1879.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.
Serie 1443 **M:** 144230.

28. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1883.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisungen.
Serie 333 **M:** 33276. Serie 876 **M:** 87582.

30. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1885.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisung.
Serie 1034 **M:** 103392.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe IV Nr. 6 bis 8 und Anweisungen.
Serie 682 **M:** 68150. Serie 1349 **M:** 134856.

31. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1886.
Abzuliefern ohne Zinsscheine und ohne Anweisungen.
Serie 1427 **M:** 142632. 634.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe IV Nr. 7 und 8 nebst Anweisung.
Serie 26 **M:** 2505.

33. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1888.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 758 **M:** 75790. Serie 1123 **M:** 112213.

34. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1889.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 456 **M:** 45510. Serie 906 **M:** 90523.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 2 bis 7.
Serie 235 **M:** 23473. Serie 456 **M:** 45552.
Serie 616 **M:** 61540. Serie 651 **M:** 65068.

36. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1891.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 4 bis 7.
Serie 407 **M:** 40692. Serie 635 **M:** 63440.
Serie 691 **M:** 69040. Serie 1466 **M:** 146588.

37. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1892.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 90 **M:** 8995. Serie 1162 **M:** 116186.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 5 bis 7.
Serie 854 **M:** 85356. 358.

38. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1893.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 852 **M:** 85155.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 6 und 7.
Serie 317 **M:** 31669. Serie 649 **M:** 64806.
Serie 1011 **M:** 101056. Serie 1048 **M:** 104761.
Serie 1078 **M:** 107719. Serie 1342 **M:** 134135.
Serie 1368 **M:** 136759.

39. Verloosung: gekündigt zum 1. April 1894.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 127 **M:** 12602.

Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe V Nr. 7.
Serie 140 **M:** 13918. Serie 185 **M:** 18447.
Serie 486 **M:** 48501. Serie 641 **M:** 64053.
Serie 1012 **M:** 101133. Serie 1202 **M:** 120172.

40. Verloosung (Restkündigung): gekündigt zum 1. April 1895.
Abzuliefern ohne Zinsscheine.
Serie 91 **M:** 9003. 5. Serie 97 **M:** 9700.
Serie 278 **M:** 27786. 787. Serie 307 **M:** 30637. 672. 675.
Serie 504 **M:** 50375. Serie 564 **M:** 56349. 356.
Serie 576 **M:** 57544. Serie 721 **M:** 72052.
Serie 763 **M:** 76212. Serie 792 **M:** 79148.
Serie 1051 **M:** 105098. Serie 1101 **M:** 110042.
Serie 1143 **M:** 114272. Serie 1234 **M:** 123355.
Serie 1338 **M:** 133773. Serie 1430 **M:** 142921. 947.
Serie 1500 **M:** 149914.

IV. Verzeichniß

der aus früheren Verloosungen und Restkündigungen noch rückständigen Kur- und Neumärkischen Schuldverschreibungen.

a. Kurmärkische Schuldverschreibungen.

11. Verloosung: gekündigt zum 1. November 1890.
Abzuliefern mit Zinsscheinen Reihe XIII Nr. 7 und 8 nebst Anweisung zur Abhebung der Reihe XIV.
Lit. F. zu 100 Rthlr. **M:** 143.

13. Verloosung: gekündigt zum 1. November 1891.
Abzuliefern mit Anweisungen zur Abhebung der Zinsscheierreihe XIV.
Lit. A. zu 1000 Rthlr. **M:** 3752. 754.

20. Verloosung: gekündigt zum 1. Mai 1895.

Abzuliefern mit Zinschein Reihe XIV Nr. 8.

Lit. G. zu 50 Rthlr. *M*: 2051.

Restkündigung zum 1. November 1895.

Lit. B. zu 500 Rthlr. *M*: 88.

Lit. G. zu 50 Rthlr. *M*: 1294. 633.

b. Neumärkische Schuldverschreibungen.

7. Verloosung: gekündigt zum 1. Juli 1891.

Abzuliefern mit Anweisung zur Abhebung der Zinscheinreihe XIV.

Lit. E. zu 200 Rthlr. *M*: 184.

Restkündigung zum 1. Juli 1892.

Lit. F. zu 100 Rthlr. *M*: 350.

V. Rückständige Stammaktie der Münster-Hammer Eisenbahn.

11. Verloosung: gekündigt zum 1. Januar 1881. Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe VII Nr. 5 bis 8 und Anweisung.

M: 3906 über 100 Rthlr.

VI. Verzeichniß

derjenigen Schuldverschreibungen der konsolidirten 4½prozentigen Staatsanleihe, welche noch nicht zum Umtausch gegen Verschreibungen der konsolidirten 3½ vormalß 4prozentigen Staatsanleihe eingereicht worden sind.

(Befehl vom 4. März 1885 -- G. S. S. 55 -- und biesseitige Bekanntmachung vom 1. September 1885.)

a. Abzuliefern mit Zinscheinen Reihe IV Nr. 8 und Anweisungen.

Lit. D. zu 200 Rthlr. *M*: 26721.

Lit. E. zu 100 Rthlr. *M*: 85756. 93179.

Lit. F. zu 50 Rthlr. *M*: 7988. 24378. 34568.

Lit. N. zu 1000 Mark. *M*: 9869.

Lit. K. zu 500 Mark. *M*: 5638. 15101. 26005.

b. Abzuliefern ohne Zinscheine und ohne Anweisungen.

Lit. B. zu 1000 Rthlr. *M*: 3894. 895. 8109. 110.

9554. 18746. 747. 23378 bis 383. 26470. 66506.

Lit. D. zu 200 Rthlr. *M*: 4446. 53380. 56355. 62114.

Lit. E. zu 100 Rthlr. *M*: 15093. 28834. 34300. 813. 38752. 55773. 62283. 573. 73526. 78053. 85958. 98426. 101161. 162. 103776. 106400. 107956. 110095.

Lit. F. zu 50 Rthlr. *M*: 15273. 16223. 22528. 529. 25351. 26372. 31088. 233.

Lit. L. zu 300 Mark. *M*: 391. 9228. 229. 12243.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

v. Hoffmann.

